

# Handbuch Technische Spezifikation

Kreditor-, Debitor-, Cash-  
und Liquiditätsmanagement

**PostFinance** 

# Kundenbetreuung

## **Kundendienst Kontodokumente**

Beratung und Verkauf

Telefon 0848 888 900

(im Inland max. CHF 0.08/Min)

## **Impressum**

PostFinance AG

3030 Bern

## **Version**

Dezember 2022

## **Anpassungen Dezember 2022**

(im Handbuch mit schwarzem Strich am Seitenrand gekennzeichnet)

camt-Meldungen «ISO V2019:» neues Subelement <Party>: erscheint immer nach <Debtor>, <Ultimate Debtor>, <Creditor> und <Ultimate Creditor>

## **Anpassungen November 2022**

(im Handbuch mit schwarzem Strich am Seitenrand gekennzeichnet)

Im ganzen Dokument wurden:

- die Dienstleistungen ESR und ES gelöscht.
- die Meldungstypen «mit und ohne Belegbild» gelöscht.

Ein- und Auslieferungen über den TBS Kanal werden nur noch Kunden angeboten, welche einen bestehenden TBS Vertrag besitzen. Für Neuanmeldungen wird dieser Kanal nicht mehr angeboten.

Der FDS Kanal wird für Neuanmeldungen nicht mehr angeboten und durch den Zahlungskanal MFTPF (Managed File Transfer PostFinance) ersetzt.

Die camt-Meldungstypen beziehen sich auf die V4/2013. Wenn sich die V8/2019 davon unterscheidet, ist das mit «ISO V2019:» gekennzeichnet.

Die Filenamen bleiben bis auf weiteres bestehen.

<b>Kapitel</b>	<b>Anpassung</b>
----------------	------------------

3.10/3.11/3.12	Field BIC: wird zu BICFI Field Additional Information: Anpassung der SPS Version auf 2.0 ISO V2019: neues Field Currency: Angabe der Währung, in der das Konto geführt wird ISO V2019: neues Subelement Code: für Wert BOOK ISO V2019: neues Field Unique End To End Transaction Reference: Eindeutige e2e Transaktionsreferenz
3.12.	Field Reporting Source: Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
3.12.2	Fields Reihenfolge gemäss ISO-Schema angepasst: End to End Identification und Mandate Identification

## **Anpassungen April 2022**

<b>Kapitel</b>	<b>Anpassung</b>
----------------	------------------

3.11/3.12.2	Field Entry Reference: wird immer befüllt Field Creditor Account: wird immer befüllt
-------------	---

## **Anpassungen November 2021**

<b>Kapitel</b>	<b>Anpassung</b>
----------------	------------------

1.2	IG Status Report in Dokumentenübersicht aufgenommen
1.2	ES und ESR werden per 30.9.2022 eingestellt
3.10	camt.052: neuer Code XPCD im Balance (zukünftig verfügbares Guthaben)
3.11/3.12.2	Entry Reference im camt.053/054: PF unterstützt das Sammeln nach SCOR

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Allgemeine Informationen</b>	<b>5</b>
1.1	Zielgruppe	5
1.2	Gebrauch des Handbuchs	5
1.3	Referenzierende Dokumente	5
1.4	Anwendbare Bestimmungen	5
1.5	Begriffsdefinitionen	6
<b>2</b>	<b>Kanalspezifische Dateinamen</b>	<b>9</b>
2.1	Aufbau Dateinamen	9
2.2	Übersicht der Dateinamen nach Meldungstyp und Kanal für EZAG	9
2.3	Übersicht der Dateinamen nach Meldungstyp und Kanal für CH-DD	10
2.4	Übersicht der Dateinamen nach Meldungstyp und Kanal für ASR	11
2.5	Übersicht der Dateinamen nach Meldungstyp und Kanal für IBAN, IBAN mit Creditor Reference und virtuelles Konto QR-Rechnung	11
2.6	Übersicht der Dateinamen nach Meldungstyp und Kanal für Kontoauszüge, Intraday-Kontobewegungen sowie Gut-/Lastschriftavisierung	11
2.7	Musterfiles	12
<b>3</b>	<b>ISO 20022 XML-Format</b>	<b>13</b>
3.1	Unterstützte ISO-Versionen	13
3.2	Zeichensatz	13
3.3	EZAG ISO 20022 im XML-Format	13
3.4	Ergänzende technische Informationen zu den Schweizer Implementation Guidelines im EZAG (pain.001)	14
3.5	pain.001 Elektronischer Zahlungsauftrag	15
3.6	CH-DD ISO 20022 im XML-Format	29
3.7	pain.008 CH-DD-Lastschriftauftrag	30
3.8	pain.002 Statusreport	34
3.8.1	EZAG	34
3.8.2	CH-DD-Lastschrift	37
3.9	Aufbau camt-Meldungstypen und Grössenbeschränkungen	38
3.10	camt.052 Intraday-Kontobewegungen	39
3.11	camt.053 Kontoauszug	42
3.12	camt.054 Detailavisierung	57
3.12.1	camt.054 aus pain.001	57
3.12.2	camt.054 Details	64
3.12.3	camt.054 Buchung	74
<b>4</b>	<b>SWIFT MT-Files</b>	<b>76</b>
4.1	Unterstützter SWIFT-Standard	76
4.2	Zeichensatz	76
4.3	MT940 Customer Statement Message	76
4.4	MT942 Statement Message	77
4.5	MT950 Statement Message (für Banken)	78
4.6	MT900 Statement Message (Lastschriften, für Banken)	78
4.7	MT910 Statement Message (Gutschriften, für Banken)	79

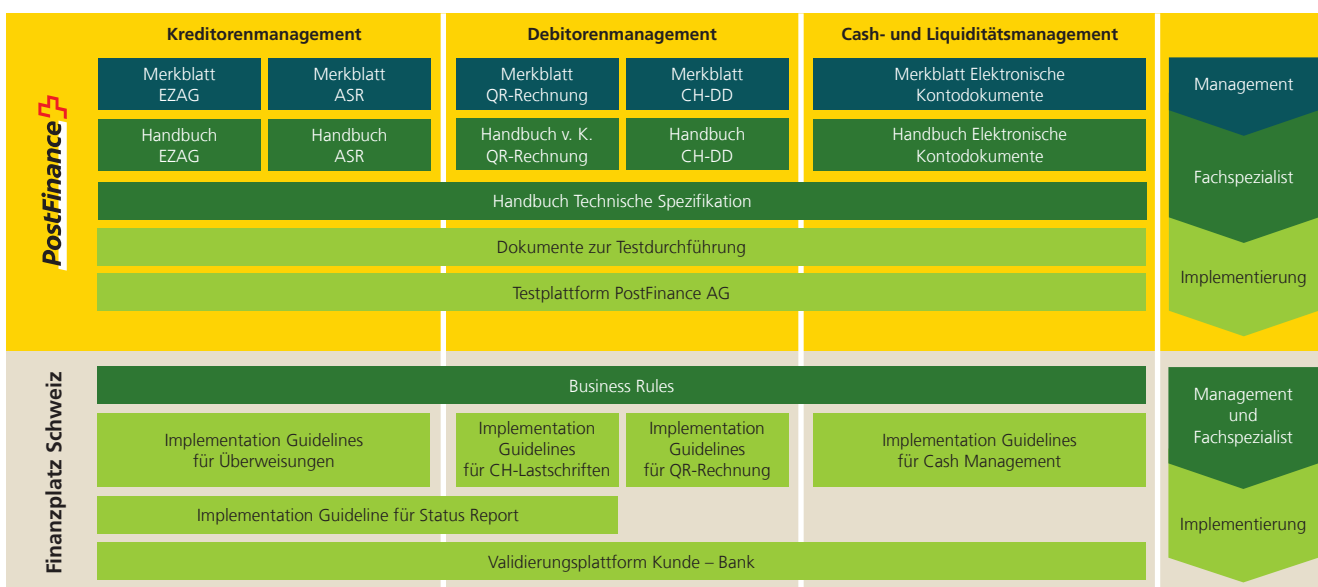
# 1 Allgemeine Informationen

## 1.1 Zielgruppe

Das vorliegende Handbuch Technische Spezifikationen richtet sich an Softwarepartner und -entwickler sowie Geschäftskunden mit Individualsoftware. Es beinhaltet das technische Mapping, die kanalspezifischen Dateinamen und Informationen zu den ISO-20022- und SWIFT-Meldungen.

## 1.2 Gebrauch des Handbuchs

Die folgende Darstellung veranschaulicht die Angebotsstruktur für Dokumentationen der Zahlungsverkehrsprodukte von PostFinance und Spezifikationen vom Finanzplatz Schweiz und dient dem Anwender als Orientierungshilfe für das vorliegende Handbuch.



Diese Übersicht zeigt eine Auswahl der wichtigsten Dokumente rund um den Zahlungsverkehr. Weitere Dokumente finden Sie im Internet auf [postfinance.ch/handbuecher](https://postfinance.ch/handbuecher); Stand März 2022

## 1.3 Referenzierende Dokumente

- Handbuch ASR: Auszahlungsschein mit Referenznummer
- Handbuch CH-DD-Lastschrift (Swiss Direct Debit)
- Handbuch Elektronische Kontodokumente
- Handbuch EZAG: Elektronischer Zahlungsauftrag via Filetransfer
- Handbuch Offline Kanäle
- Handbuch Rechte und Avisierung
- Handbuch Virtuelles Konto QR-Rechnung
- Der Geschäftsvorfallcode: BTC (Bank Transaction Code)
- Schweizer Implementation Guidelines Zahlungen und Cash Management
- Schweizer Business Rules für Zahlungen und Cash Management

## 1.4 Anwendbare Bestimmungen

Im Grundsatz gelten die Empfehlungen des Schweizer Finanzplatzes, die Swiss Payment Standards (SPS). Diese befinden sich in den Schweizer Business Rules sowie den Implementation Guidelines für Überweisungen und Cash Management im Zahlungsverkehr Schweiz. Die ISO-20022-Definitionen Schweizer Business Rules und Implementation Guidelines können unter [iso-payments.ch](https://iso-payments.ch) heruntergeladen werden.

Im vorliegenden Handbuch werden nur die besonderen Technischen Spezifikationen mit Fachkommentaren präzisiert, die nicht durch diese obengenannten Dokumente abgedeckt sind.

## 1.5 Begriffsdefinitionen

Begriff	Abkürzung	Definition/Erklärung
Additional Optional Services	AOS	Optionale Zusatzleistungen mit dem Standard ISO 20022, die von Finanzinstitut zu Finanzinstitut variieren können.
Auszahlungsschein	ASR	Der ASR ist eine elektronische Kreditorendienstleistung, die es dem Kunden ermöglicht, jede Art von Barauszahlung zu tätigen. Die Belastungen werden elektronisch verbucht.
Bank Transaction Code	BTC	Im Element Bank Transaction Code ist die Buchungsart definiert. Es handelt sich hierbei um eine extern definierte Codeliste. In der Schweiz ist der Code auch als Geschäftsvorfall-Code bekannt.
Bruttoprinzip		EZAG: Mit dem Bruttoprinzip wird die Summe aller zur Ausführung übernommenen Transaktionen gebucht. Nicht ausführbare Transaktionen werden mit gleicher Valuta dem auftraggebenden Kunden wieder verrechnet. Virtuelles Konto QR-Rechnung (vK) und ASR: die Gutschriften für das virtuelle Konto QR-Rechnung (mit Buchungseinstellung «Sammelbuchung») und die Lastschriften für ASR werden als Sammelbuchung gut-/lastgeschrieben und im File entsprechend ausgewiesen. Storno und Korrekturen werden separat als Sammelgut- oder Lastschrift gebucht und im File ausgewiesen.
Business Identifier Code	BIC	Ein Business Identifier Code (BIC) ist ein von SWIFT vergebener acht- oder elfstelliger Code (ISO 9362), mit dem jeder direkt oder indirekt teilnehmende Partner (Finanzinstitut, Unternehmen, Broker usw.) eindeutig identifiziert werden kann.
Business-to-Business	B2B	Kommunikations- und Handelsbeziehungen zwischen mindestens zwei Unternehmen.
Business-to-Customer	B2C/COR1	Kommunikations- und Handelsbeziehungen zwischen Unternehmen und Konsumenten (Privat- und Geschäftskunden).
camt-Meldungstypen	camt	camt ist die Abkürzung für Cash Management. Diese XML-basierten Meldungstypen dienen als Reporting zwischen Bank und Kunde gemäss den Definitionen des ISO-20022-Standards.
	camt.052	Die Auslieferung der ISO-20022-Meldung camt.052 für Intraday-Kontobewegungen ist periodisch (stündlich, zweistündlich) oder täglich zu maximal drei fixen Zeitpunkten möglich. Es sind jeweils sämtliche Buchungen seit dem letzten ordentlichen Kontoauszug in der camt.052-Meldung enthalten.
	camt.053	Die camt.053-Meldung ist der ISO-20022-Standard für Kontoauszüge und wird standardmässig mit den von der ISO publizierten Bank Transaction Codes (BTC) avisiert. Bei der Avisierung von camt.053-Kontoauszügen gelten grundsätzlich die ISO-20022-Definitionen, die in den Schweizer Business Rules sowie in den Implementation Guidelines für Cash Management festgehalten sind. Der camt.053 wird mit und ohne Detailavisierung angeboten.
	camt.054	Detailavisierungen der Gutschriften bzw. Lastschriften werden im ISO-20022-Standard durch camt.054-Meldungen abgedeckt. Eine Detailavisierung bei PostFinance kann auf Wunsch im Format camt.054 oder im Format camt.053 (Kontoauszug mit Detailavisierung) avisiert werden. Eine Doppelauslieferung der Details ist nicht möglich.
	camt.054 CND camt.054 CWD/ SIA	ISO-20022-Meldung, welche Informationen über die ausgeführten Zahlungsaufträge (pain.001) bzw. Transaktionen enthält. Entspricht einer Ausführungs-/Einzelbestätigung bei PostFinance.
CH-DD-Basislastschrift (Swiss COR1 Direct Debit)	CH-DD COR1	Das CH-DD-Basislastschriftverfahren mit Widerspruchsrecht ist das Zahlungsverfahren von PostFinance für die Abwicklung von Lastschriften von Firmenkunden zulasten von Konsumenten in Schweizer Franken oder in Euro in der Schweiz, wie es im entsprechenden Regelwerk (Rulebook) festgelegt ist.

Begriff	Abkürzung	Definition/Erklärung
CH-DD-Firmenlastschrift (Swiss B2B Direct Debit)	CH-DD B2B	Das CH-DD-Firmenlastschriftverfahren ohne Widerspruchsrecht ist das Zahlungsverfahren von PostFinance für die Abwicklung von Lastschriften für Geschäftskunden als Rechnungssteller (RS) und Geschäftskunden als Lastschriftzahler (LZ) in der Schweiz.
Customer Credit Transfer Initiation	pain.001	Die XML-Meldung Customer Credit Transfer Initiation (pain.001) wird zur elektronischen Beauftragung von Überweisungsaufträgen durch den Kunden an das überweisende Finanzinstitut verwendet. PostFinance nutzt diese ISO-20022-Meldung für den elektronischen Zahlungsauftrag (EZAG).
Customer Payment Status Report (Verarbeitungsmeldung)	pain.002	Die XML-Meldung Customer Payment Status Report (pain.002) wird zur Information des Kunden über den Status von übermittelten Einzugsaufträgen pain.008 und Überweisungsaufträgen pain.001 durch das Finanzinstitut verwendet.
Customer Direct Debit Initiation	pain.008	Die XML-Meldung Customer Direct Debit Initiation (pain.008) wird zur elektronischen Beauftragung von Lastschriftaufträgen durch den Kunden an das Finanzinstitut verwendet. Im CH-DD-Lastschriftverfahren ist der pain.008 für Schweizer Lastschriften anzuwenden.
Elektronischer Zahlungsauftrag	EZAG	Elektronischer Zahlungsauftrag im XML-Format gemäss ISO-20022-Standard.
European Payments Council	EPC	Koordinations- und Entscheidungsgremium der europäischen Bankenindustrie für den Zahlungsverkehr ist der European Payments Council (EPC). Er entwickelt u.a. die Verfahren für SEPA-Überweisungen und SEPA-Lastschriften, die helfen, den integrierten Euro-Zahlungsverkehrsmarkt zu realisieren.
Extensible Markup Language	XML	Extensible Markup Language (XML) ist ein Datenformat.
International Organization for Standardization	ISO	Die Internationale Organisation für Normung – kurz ISO – ist die internationale Vereinigung von Normungsorganisationen. Sie erarbeitet internationale Normen in diversen Bereichen.
ISO-20022-Standard		Dieser Standard der International Organization for Standardization (ISO) hat sich zum Ziel gesetzt, eine weltweite Konvergenz von bereits existierenden und neuen Nachrichtenstandards aus den verschiedenen Bereichen der Finanzindustrie herbeizuführen. ISO 20022 umfasst neben Nachrichten des Zahlungsverkehrs und Kontoreportings auch weitere Bereiche wie Wertpapierhandel, Aussenhandel oder Treasury. Schweizweit wird im November 2022 die neue ISO-20022-Version 2019 (Abk. ISO V2019) eingeführt. Bis November 2025 läuft die Parallelphase, in welcher die Versionen 2009 (pain) / 2013 (camt) und 2019 als Standard zur Verfügung stehen.
Mehrfachbelastung	MFB	CH-DD-Lastschriftverfahren Bei Transaktionen, die am Fälligkeitstag nicht belastet werden können, wird am dritten und/oder fünften Tag nach Fälligkeitsdatum erneut ein Belastungsversuch durchgeführt.  EZAG Die Aufträge mit ungenügender Deckung werden während den nächsten fünf Postwerktagen täglich weiteren Belastungsversuchen unterzogen. Sobald die Deckung erfolgt ist, wird der Auftrag ausgeführt. Ist die Deckung bis fünf Postwerktagen nach gewünschter Fälligkeit nicht erfolgt, wird der Auftrag zurückgewiesen.
Message Type	MT	SWIFT-Nachrichten, standardisierte Datenformate für den Nachrichtenaustausch. Beispiel: MT940
Nettoprinzip		Standard-Einstellung bei EZAG. Mit dem Nettoprinzip werden nicht ausführbare Transaktionen generell nicht gebucht. Nur die ausgeführten Transaktionen werden als Gutschrift ausgewiesen.
pain-Meldungstypen	pain	pain (Payments Initiation) bezeichnet XML-Meldungen im Verkehr Kunde–Bank gemäss den Definitionen des ISO-20022-Standards.
Postwerktag		Als Postwerktag gelten die Wochentage Montag bis Freitag. Ausnahmen bilden die allgemeinen Feiertage im Kanton Bern.

Begriff	Abkürzung	Definition/Erklärung
QR-Rechnung	QRR	<p>QR-IBAN Bei Zahlungen mit einer strukturierten QR-Referenz muss die QR-IBAN als Angabe des Gutschriftskontos verwendet werden. Das Zahlverfahren mit Referenz wird über eine spezielle Identifikation des Finanzinstituts innerhalb der QR-IBAN, der QR-IID (Stelle 5–9 der QR-IBAN) erkannt.</p> <p>QR-IID Die QR-IID ist eine Abwandlung der Instituts-Identifikation (IID). QR-IIDs bestehen exklusiv aus Nummern von 30000 bis 31999. Auf Basis dieser QR-IIDs definierte IBANs (QR-IBANs) werden ausschliesslich für das neue Verfahren mit QR-Referenz in der QR-Rechnung verwendet.</p> <p>QR-Rechnung Rechnung mit QR Code.</p>
R-Transaktionen		<p>Eine Transaktion, die während des Zahlungsvorgangs in einer Ausnahmeverarbeitung resultiert, wird als R-Transaktion bezeichnet. Eine R-Transaktion bezeichnet einen Zahlungsvorgang, der von einem Zahlungsdienstleister nicht ordnungsgemäss ausgeführt werden kann oder in einer Ausnahmeverarbeitung resultiert, unter anderem wegen fehlender Mittel, eines Widerrufs, eines falschen Betrags oder eines falschen Termins, eines fehlenden Mandats oder eines falschen oder geschlossenen Zahlungskontos.</p> <p>R-Transaktionen für das virtuelle Konto QR-Rechnung (vK) und ASR: die Transaktion wurde gebucht und dem virtuellen Konto QR-Rechnung (vK) Kunden gutgeschrieben, resp. dem ASR Kunden belastet. Infolge Fehlzahlungen oder Unregelmässigkeiten wird die Transaktion storniert dies bezeichnet man als R-Transaction und wird im File entsprechend ausgewiesen.</p>
Rückweisung (Reject)		Das Institut des Zahlers kann die Rückweisung (Reject) eines Einzugs im Lastschriftverfahren oder einer Zahlung im Überweisungsverfahren vor der Verrechnung aus technischen Gründen veranlassen oder weil es aus anderweitigen Gründen nicht in der Lage ist, den Einzug bzw. die Überweisung anzunehmen (R-Transaktion).
Single Euro Payments Area	SEPA	Der einheitliche Euro-Zahlungsraum (Single Euro Payments Area, SEPA) ist das Gebiet der EU/EWR-Länder und der Schweiz, in dem Bürger, Unternehmen und andere Wirtschaftsakteure Zahlungen in Euro tätigen und entgegennehmen können, unabhängig davon, ob diese innerhalb der Landesgrenzen oder über diese hinaus abgewickelt werden, und zwar zu gleichen Bedingungen und mit gleichen Rechten und Verpflichtungen – unabhängig vom jeweiligen Ort.
Society for Worldwide Interbank Financial Telecommunication	SWIFT	Genossenschaftliches Unternehmen internationaler Banken, das ein globales Telekommunikationsnetz betreibt sowie Standards für die elektronische Zusammenarbeit definiert.
Structured customer reference for the creditor	SCOR	Strukturierte Creditor Reference (gemäss ISO 11649), darf nicht zusammen mit einer QR-IBAN verwendet werden.
Virtuelles Konto	vK	<p>Virtuelle Konten werden von PostFinance angeboten, um die Debitoren einfach zu bewirtschaften. So kann zum Beispiel die Avisierung je virtuelles Konto individuell gesteuert und somit in dezentralen Debitorenabteilungen verarbeitet werden.</p> <p>Auf einem Hauptkonto können mehrere virtuelle Konten mit gleichen oder unterschiedlichen Einstellungen genutzt werden. Die Gutschriften erfolgen immer auf das dem virtuellen Konto zugrundeliegenden Hauptkonto gemäss gewählten Einstellungen. Für virtuelle Konten wird kein Kontoauszug oder Zinsausweis erstellt.</p>
XML Schema Definition	XSD	Ein XML-Schema beschreibt die Elemente und den Aufbau einer XML-Datei.



## 2 Kanalspezifische Dateinamen

Das nachfolgende Kapitel beschreibt die Dateinamen der einzelnen Meldungstypen in Bezug auf Ihre Auslieferungskanäle.

### 2.1 Aufbau Dateinamen

Um die Identifikation der ausgelieferten pain-, camt-, MT- und .pdf-Meldungen zu erleichtern, wurde der Aufbau des Dateinamens wie folgt definiert:

Mess. Type	File Type	Contract Ref.	DI No.	Cust. Ref.	Time Stamp	Suffix
------------	-----------	---------------	--------	------------	------------	--------

- Meldungstyp (MessageType: z. B. camt.053)
- Verarbeitungstyp (File Type: Productive/Test/Reconstruction/Storno)
- Vertragsreferenz<sup>1</sup> (Contract Ref. z. B. IBAN)
- Auslieferungsnummer (DI No: z. B. 123456789)
- Kundenindividuelle Dateireferenz (Cust. Ref maximal 15 Zeichen, z. B.. Abteilung, erlaubt sind Ziffern 0–9, Gross- und Kleinbuchstaben und das Minuszeichen, wird keine Referenz definiert erscheint 0)
- Zeitstempel (Timestamp z. B. 2016091211011199)
- Dateinamenerweiterung (z. B. .xml)

<sup>1</sup> Die Vertragsreferenz kann eine 0 beinhalten, wenn das Dokumenten mehrere Verträge/ Konten betrifft oder wenn die Vertragsreferenz vom System nicht ermittelt werden kann.

### 2.2 Übersicht der Dateinamen nach Meldungstyp und Kanal für EZAG

Meldungstyp	Kanal	Dateiname
Technische Empfangsbestätigung pain.002 EZAG	File Delivery Service / Managed File Transfer PostFinance / H-Net / SWIFT FileAct	pain.002-EPO_P_0_0_0_2014091011011199.xml
Verarbeitungsmeldung pain.002 EZAG	EBICS <sup>2</sup> / E-Finance / File Delivery Service / Managed File Transfer PostFinance / H-Net / Telebanking Server <sup>2</sup> / SWIFT FileAct	pain.002-EPO_P_CH0309000000250090342_9999999999_0_2014091011011199.xml
Verarbeitungsmeldung PDF EZAG	EBICS <sup>2</sup> / E-Finance / File Delivery Service / Managed File Transfer	CRE_P_CH0309000000250090342_9999999999_0_2014091011011199.pdf
Ausführungs-/ Einzelbestätigung PDF EZAG	PostFinance / H-Net / Telebanking Server <sup>2</sup> / SWIFT FileAct	
Ausführungsbestätigung camt.054	EBICS <sup>2</sup> / E-Finance / File Delivery Service / Managed File Transfer PostFinance / H-Net / Telebanking Server <sup>2</sup> / SWIFT FileAct	camt.054-EPO_P_CH0309000000250090342_9999999999_0_2014111311011199.xml

<sup>2</sup> Hinweis: Der Aufbau des Dateinamens für den Kanal TBS und EBICS kann von der Softwarelösung abgeändert werden. Um den genauen Dateinamen im TBS und EBICS Download zu erfahren, muss der Kunde mit seinem Softwarepartner in Kontakt treten.

Meldungstyp	Kanal	Dateiname
Einzelbestätigung camt.054	EBICS <sup>1</sup> / E-Finance / File Delivery Service / Managed File Transfer PostFinance / H-Net / Telebanking Server <sup>1</sup> / SWIFT FileAct	camt.054-EPO_P_CH0309000000250090342_999999999_0_2014111311011199.xml
Detailavisierung camt.054>Returns <sup>2</sup>	EBICS <sup>1</sup> / E-Finance / File Delivery Service / Managed File Transfer PostFinance / H-Net / Telebanking Server <sup>1</sup> / SWIFT FileAct	camt.054-RETURNS_P_CH0309000000250090342_999999999_0_2014111311011199.xml
Zahlungsbestätigung PDF	EBICS <sup>1</sup> / E-Finance / File Delivery Service / Managed File Transfer PostFinance / H-Net / Telebanking Server <sup>1</sup> / SWIFT FileAct	CRE_P_CH0309000000250090342_999999999_0_2014091011011199.pdf

## 2.3 Übersicht der Dateinamen nach Meldungstyp und Kanal für CH-DD

Meldungstyp	Kanal	Dateiname
camt.054 Detailavisierung	EBICS <sup>1</sup> / E-Finance / File Delivery Service / Managed File Transfer PostFinance / H-Net / Telebanking Server <sup>1</sup> / SWIFT FileAct	camt.054-CHDD_P_CH0309000000250090342_999999999_0_2014111311011199.xml
Technische Empfangs- bestätigung pain.002 CH-DD	EBICS <sup>1</sup> / File Delivery Service / Managed File Transfer PostFinance / H-Net / SWIFT FileAct	pain.002-CHDD_P_0_0_0_2014091011011199.xml
Verarbeitungs- meldung pain.002 CD-DD- Lastschrift	EBICS <sup>1</sup> / E-Finance / File Delivery Service / Managed File Transfer PostFinance / H-Net / Telebanking Server <sup>1</sup> / SWIFT FileAct	pain.002-CHDD-B2B_P_CH0309000000250090342_999999999_0_2014091011011199.xml

Mögliche Message-Types: pain.002-CHDD-COR1 oder pain.002-CHDD-B2B

<sup>1</sup> Hinweis: Der Aufbau des Dateinamens für den Kanal TBS und EBICS kann von der Softwarelösung abgeändert werden.

Um den genauen Dateinamen im TBS und EBICS Download zu erfahren, muss der Kunde mit seinem Softwarepartner in Kontakt treten.

<sup>2</sup> Hinweis: ohne Zusatz «RETURNS» im Dateinamen, wenn die Details aus IBAN, virtuelles Konto QR-Rechnung und Return im gleichen File ausgeliefert werden.

## 2.4 Übersicht der Dateinamen nach Meldungstyp und Kanal für ASR

Meldungstyp	Kanal	Dateiname
camt.054 Detailavisierung	EBICS <sup>1</sup> / E-Finance / File Delivery Service / Managed File Transfer PostFinance / H-Net / Connect Direct / Telebanking Server <sup>1</sup> / SWIFT FileAct	camt.054-ESR-ASR_P_CH0309000000250090342_999999999_0_2014111311011199.xml

## 2.5 Übersicht der Dateinamen nach Meldungstyp und Kanal für IBAN, IBAN mit Creditor Reference und virtuelles Konto QR-Rechnung

Meldungstyp	Kanal	Dateiname
camt.054 Detailavisierung	EBICS <sup>1</sup> / E-Finance / File Delivery Service / Managed File Transfer PostFinance / H-Net / Connect Direct / Telebanking Server <sup>1</sup> / SWIFT FileAct	camt.054_P_CH0309000000250090342_999999999_0_2014111311011199.xml

## 2.6 Übersicht der Dateinamen nach Meldungstyp und Kanal für Kontoauszüge, Intraday-Kontobewegungen sowie Gut-/Lastschriftavisierung

Meldungstyp	Kanal	Dateiname
Kontoauszug PDF	EBICS <sup>1</sup> / E-Finance / File Delivery Service / Managed File Transfer PostFinance / Connect Direct / Telebanking Server <sup>1</sup>	REP_P_CH0309000000250090342_999999999_0_2014091011011199.pdf
Kontoauszug camt.053	EBICS <sup>1</sup> / E-Finance / File Delivery Service / Managed File Transfer PostFinance / H-Net / Connect Direct / SWIFT FileAct	camt.053_P_CH0309000000250090342_999999999_0_2014091011011199.xml
Kontoauszug MT940	E-Finance / File Delivery Service / Managed File Transfer PostFinance / H-Net / Connect Direct / SWIFT FileAct	MT940_P_CH0309000000250090342_999999999_0_2014091011011199.dat
	EBICS <sup>1</sup> / Telebanking Server <sup>1</sup>	MT940(1).dat
Kontoauszug MT950	EBICS <sup>1</sup> / SWIFT FIN FileAct	MT950_P_CH0309000000250090342_999999999_0_2014091011011199.dat

<sup>1</sup> Hinweis: Der Aufbau des Dateinamens für den Kanal TBS und EBICS kann von der Softwarelösung abgeändert werden. Um den genauen Dateinamen im TBS und EBICS Download zu erfahren, muss der Kunde mit seinem Softwarepartner in Kontakt treten.

Meldungstyp	Kanal	Dateiname
Intraday-Kontobewegungen camt.052	EBICS <sup>1</sup> / File Delivery Service / Managed File Transfer PostFinance / Connect Direct / Telebanking Server <sup>1</sup> / SWIFT FileAct	camt.052_P_CH0309000000250090342_999999999_0_2014091011011199.xml
Intraday-Kontobewegungen MT942	File Delivery Service / Managed File Transfer PostFinance / Connect Direct / SWIFT FileAct	MT942_P_CH0309000000250090342_999999999_0_2014091011011199.dat
	EBICS <sup>1</sup> / Telebanking Server <sup>1</sup>	MT942.Intraday(1).dat
Gut- oder Lastschrift-avisierung camt.054	EBICS <sup>1</sup> / File Delivery Service / Managed File Transfer PostFinance / Connect Direct / Telebanking Server <sup>1</sup> / SWIFT FileAct	camt.054-Credit_P_CH0309000000250090342_999999999_0_2014111311011199.xml (Debit für Lastschriften)
Zinsabschluss PDF	EBICS <sup>1</sup> / E-Finance / File Delivery Service / Managed File Transfer PostFinance / Connect Direct / Telebanking Server <sup>1</sup> / SWIFT FileAct	TAX_P_CH0309000000250090342_999999999_0_2014091011011199.pdf
Zinsabschluss Pooling PDF	E-Finance	POOL_P_CH0309000000250090342_999999999_0_2014091011011199.pdf
Zinsverteilungsauftrag PDF	E-Finance	POOL_P_CH0309000000250090342_999999999_0_2014091011011199.pdf
Saldoreport PDF	E-Finance	POOL_P_CH0309000000250090342_999999999_0_2014091011011199.pdf

<sup>1</sup> Hinweis: Der Aufbau des Dateinamens für den Kanal TBS und EBICS kann von der Softwarelösung abgeändert werden.  
Um den genauen Dateinamen im TBS und EBICS Download zu erfahren, muss der Kunde mit seinem Softwarepartner in Kontakt treten.

## 2.7 Musterfiles

Musterfiles für SWIFT MT Messages und für pain-/camt-Meldungen können unter [postfinance.ch/musterfiles](https://postfinance.ch/musterfiles) heruntergeladen werden.

## 3 ISO 2002 XML-Format

### 3.1 Unterstützte ISO-Versionen

PostFinance unterstützt die von SIX Interbank Clearing aktuelle und die zuletzt gültige Version der publizierten Business Rules und Implementation Guidelines. Diese Swiss Payment Standards der SIX basieren auf den Dokumenten von ISO und EPC und geben Auskunft über die unterstützten ISO-Versionen. Die Schweizer Business Rules und Implementation Guidelines stehen unter [iso-payments.ch](https://www.iso-payments.ch) als Download zur Verfügung.

### 3.2 Zeichensatz

Es wird der Zeichensatz gemäss Schweizer Implementation Guidelines angewendet.

### 3.3 EZAG ISO 2002 im XML-Format

Bei PostFinance können folgende Transaktionen im EZAG ISO-20022-XML-Format mittels pain.001-Meldung abgewickelt werden:

#### Zahlungsarten gemäss ISO Implementation Guidelines ISO2019

Zahlungsart	D	S	X	C
<b>Titel</b>	Inland	SEPA	Ausland und Fremdwährung Inland	Bankcheck/Postcash In- und Ausland
<b>Bemerkung</b>			V1: Fremdwährung (FW) Inland V2: Ausland	
<b>Payment Method</b>	TRF	TRF	TRF	CHK
<b>Service Level</b>	Darf nicht SEPA sein	SEPA	Darf nicht SEPA sein	Darf nicht SEPA sein
<b>Creditor Account</b>	IBAN (QR-IBAN) oder Konto	IBAN	IBAN oder Konto	Darf nicht geliefert werden
<b>Creditor Agent</b>	Finanzinstitut <sup>1</sup> Inland (CH/LI)	BIC (optional)	V1: Finanzinstitut <sup>1</sup> Inland (CH/LI) V2: Finanzinstitut Ausland	Darf nicht geliefert werden
<b>Currency</b>	CHF/EUR	EUR	V1: alle ausser CHF/EUR V2: alle	alle

<sup>1</sup> Optional bei Verwendung einer IBAN/QR-IBAN, da der Creditor Agent dann aus IBAN/QR-IBAN ermittelt wird.

### Überweisungen Inland

Zahlungsart <sup>1</sup>	Bezeichnung
D	Domestic/Inland

### Überweisungen Ausland<sup>2</sup>

Zahlungsart <sup>1</sup>	Bezeichnung
S	SEPA Zahlungen
X	Version 1: Fremdwährung Inland
	Version 2: Auslandszahlung

### Zahlungen ohne Finanzinstitut (In- und Ausland<sup>2</sup>)

Zahlungsart <sup>1</sup>	Bezeichnung
C	Bankcheck / Cash international <sup>3</sup> (CI)

<sup>1</sup> Zahlungsarten gemäss Schweizer Implementation Guidelines für Kunden-an-Bank-Meldungen für Überweisungen im Zahlungsverkehr

<sup>2</sup> Die Detailangaben pro Land und eine Tabelle mit den möglichen Transaktionsarten, Vergütungswährungen und den Zusatzdienstleistungen pro Land ist elektronisch verfügbar und kann unter [postfinance.ch/handbuecher](https://postfinance.ch/handbuecher) heruntergeladen werden.

<sup>3</sup> Es ist zu beachten, dass PostFinance den Bankcheck Inland/Ausland bei Zahlungsart 8 nicht unterstützt.

### 3.4 Ergänzende technische Informationen zu den Schweizer Implementation Guidelines im EZAG (pain.001)

Ergänzend zu den Implementation Guidelines ([iso-payments.ch](https://iso-payments.ch)) gibt die folgende Tabelle Auskunft darüber, wie einige der ISO Felder bei PostFinance verarbeitet, bzw. behandelt werden.

Zudem werden auch Präzisierungen bei bestimmten Schlüsselfeldern für eine reibungslose Verarbeitung von pain- und camt-Meldungen angegeben.

### 3.5 pain.001 Elektronischer Zahlungsauftrag

Level	ISO-Field	Bemerkungen PostFinance	ISO2009 ISO2019	ZA 3: Inland ZA D: Domestic	ZA 4: Inland FW ZA X: Version 1	ZA 5: SEPA ZA S: SEPA	ZA 6: Ausland ZA X: Version 2	ZA 8: Cash International ZA C: Cash International
A	<b>Message Identification</b> <MsgId>	PostFinance prüft die Eindeutigkeit des Message innerhalb von 90 Tagen. ID sollte daher immer eindeutig sein.						
A	<b>Creation Date Time</b> <CreDtTm>	Empfehlung: Soll dem effektiven Erstellungsdatum/-Zeitpunkt entsprechen.						
A	<b>Number of Transaction</b> <NbOfTxs>	Anzahl Transaktionen aller C-Levels (Credit Transfer Information) über die gesamte Meldung						
A	<b>Control Sum</b> <CtrlSum>	Summe der Beträge über alle C-Level unabhängig der Währung						
A	<b>Initiating Party</b> <InitgPty>	Mindestens eins der Elemente Name oder Identification muss geliefert werden.						
A	<b>Initiating Party</b> <InitgPty> +CtctDtls ++Nm	Muss verwendet werden, wenn «Contact Details» verwendet wird: Name der Software, mit der diese Meldung erstellt wurde, gefolgt von einem «/» und vom Namen des Softwareherstellers, maximal 70 Zeichen.	<i>ISO2009: weiterhin gültig ISO2019: N/A</i>					
A	<b>Organisation Identification</b> <InitgPty> +CtctDtls ++Othr	Soll die Versionsangabe der Software beinhalten, mit der diese Meldung erstellt wurde.	<i>ISO2009: weiterhin gültig ISO2019: N/A</i>					
A	<b>LEI</b> <InitgPty> +Id ++OrgId +++LEI	Neues Element ISO2019. Keine Anwendung. Wird Ignoriert.	<i>ISO2009: N/A ISO2019: wird ignoriert</i>					
A	<b>Forwarding Agent</b> <FwdgAgt>	Keine Anwendung. Wird ignoriert.						

Level	ISO-Field	Bemerkungen PostFinance	ISO2009 ISO2019	ZA 3: Inland ZA D: Domestic	ZA 4: Inland FW ZA X: Version 1	ZA 5: SEPA ZA S: SEPA	ZA 6: Ausland ZA X: Version 2	ZA 8: Cash International ZA C: Cash International
B	<b>Payment Information Identification</b> <PmtInfld>	Der Wert muss innerhalb der gesamten Meldung eindeutig sein. Nebst der Duplikatsprüfung auf A-Level werden zusätzliche Prüfungen auf B-Level gemacht. Der Wert wird zusammen mit Debtor Account, Charges Account, Requested Execution Date und Instructed Amount (Currency) oder Equivalent Amount (Currency of Transfer) als Kriterien für die Doppelverarbeitungskontrolle verwendet. Aufträge (B-Level) mit derselben Identifikation (<PmtInfld>) werden zurückgewiesen.						
B	<b>Payment Method</b> <PmtMtd>	ZA 8 kann nicht mit den übrigen Zahlungsarten innerhalb des selben B-Levels angeliefert werden.	ISO2009 ISO2019	TRA / TRF TRF	TRA / TRF TRF	TRA / TRF TRF	TRA / TRF TRF	CHK CHK
B	<b>Batch Booking</b> <BtchBookg>	<b>True</b> oder <b>False</b> , wenn leer = <b>true</b> (Sammellastschrift).  <b>False</b> ist nicht erlaubt für Aufträge > 100 Transaktionen und Lohnaufträge. Wert wird in diesen Fällen autom. auf <b>true</b> mutiert.						
B	<b>Number of Transaction</b> <NbOfTxs>	Prüfung erfolgt mit dem entsprechenden Wert auf A-Level (optional).						
B	<b>Control Sum</b> <CtrlSum>	Prüfung erfolgt mit dem entsprechenden Wert auf A-Level (optional).						
B	<b>Payment Type Information</b> <PmtTpInf>	Kann auf B-Level oder auf C-Level verwendet werden, jedoch nicht das selbe Subelement auf beiden Levels.						
B	<b>Payment Type Information</b> <PmtTpInf> ++Instruction Priority	HIGH entspricht der Expressausführung. Für eine normale Ausführung kann das Element weggelassen werden. HIGH ist auf Stufe B-Level festzulegen, Werte auf C-Level werden ignoriert.						



Level	ISO-Field	Bemerkungen PostFinance	ISO2009 ISO2019	ZA 3: Inland ZA D: Domestic	ZA 4: Inland FW ZA X: Version 1	ZA 5: SEPA ZA S: SEPA	ZA 6: Ausland ZA X: Version 2	ZA 8: Cash International ZA C: Cash International
B	<b>Payment Type Information</b> <PmtTpInf> ++SvcLvl +++Cd	Nur SEPA und SDVA erlaubt. Die Codes URGP und PRPT werden ignoriert.	ISO2009 ISO2019			SEPA SEPA	SDVA SDVA	
B	<b>Payment Type Information</b> <PmtTpInf> ++SvcLvl +++Prtry	Keine Anwendung. Wird ignoriert.						
B	<b>Payment Type Information</b> <PmtTpInf> ++LclInstrm +++Prtry	Empfehlung: Verwendung auf C-Level. Sofern Verwendung auf B-Level erfolgt muss der gesamte Auftrag Zahlungsarten rein angeliefert werden.						
B	<b>Payment Type Information</b> <PmtTpInf> ++Ctgy Purp +++Cd	SALA für Lohnzahlungen oder PENS für Rentenzahlungen.  PENS darf nur in Absprache mit PostFinance verwendet werden, ansonsten wird der Code ignoriert.  Andere Codes als SALA, PENS werden ignoriert.						
B	<b>Debtor</b> <Dbtr>	Der Zahlungspflichtige wird nur anhand des Debtor Accounts identifiziert. Angaben im Feld Debtor werden ignoriert.						
B	<b>Debtor Account</b> <DbtrAcct> ++Id +++IBAN	Postkonto im IBAN-Format. Empfehlung IBAN anstelle proprietäre Kontonummer verwenden.						

Level	ISO-Field	Bemerkungen PostFinance	ISO2009 ISO2019	ZA 3: Inland ZA D: Domestic	ZA 4: Inland FW ZA X: Version 1	ZA 5: SEPA ZA S: SEPA	ZA 6: Ausland ZA X: Version 2	ZA 8: Cash International ZA C: Cash International
B	<b>Debtor Account</b> <DbtrAcct> ++Id +++Othr ++++Id	Die Lastkonto-Nummer kann in zwei verschiedenen Formaten angeliefert werden: VVXXXXXXP VV = Vorziffer XXXXXX = Ordnungs-Nr.; rechtsbündig, links mit Nullen P = Prüfziffer nach Modulo 10 rekursiv Oder VV-XXXXXX-P VV = Vorziffer XXXXXX = Ordnungs-Nr.; rechtsbündig, links ohne Nullen P = Prüfziffer nach Modulo 10 rekursiv						
B	<b>Debtor Account</b> <DbtrAcct> ++Tp +++Cd	Keine Anwendung. Wird ignoriert.						
B	<b>Debtor Account</b> <DbtrAcct> ++Tp +++Prtry	Steuert die Kreditor-Auftragsavisierung und kann folgende Werte beinhalten: NOA, SIA, CND oder CWD. Falls nicht geliefert gelten die Kontostammdaten.  Bei SALA wird SIA/CWD abhängig vom Auslieferungsformat standardmässig unterdrückt oder ohne Betrag ausgeliefert. Wünscht der Kunde eine SIA/CWD Avisierung für seine Lohnaufträge muss dies in den Stammdaten vorgängig gesetzt werden.						
B	<b>Debtor Account</b> <DbtrAcct> ++Ccy	Wird ignoriert.						
B	<b>Debtor Agent</b> <DbtrAgt> ++FinInstnld	BIC von PostFinance = POFICHBEXX oder POFICHBE. Clearing-Nr von PostFinance = 9000. Mit Clearing-Nr. muss der Code CHBCC in Clearing System Identification/Code geliefert werden.						

Level	ISO-Field	Bemerkungen PostFinance	ISO2009 ISO2019	ZA 3: Inland ZA D: Domestic	ZA 4: Inland FW ZA X: Version 1	ZA 5: SEPA ZA S: SEPA	ZA 6: Ausland ZA X: Version 2	ZA 8: Cash International ZA C: Cash International
B	<b>Ultimate Debtor</b> <UltmtDbtr>	In diesem Element können Angaben des ursprünglichen Auftraggebers angeliefert werden. Als ursprünglicher Auftraggeber gilt eine Drittperson, die Zahlungen über einen EZAG-Kunden tätigt. Das Element kann auf B-oder C-Level angeliefert werden.						
B	<b>Ultimate Debtor</b> <UltmtDbtr> ++PstlAdr	Kann strukturiert oder unstrukturiert geliefert werden, siehe Kapitel «Verwendung von Adressinformation» der Implementation Guidelines für Überweisungen.						
B	<b>ChargeBearer</b> <ChrgBr>	Bitte vorgängig Liste IZV konsultieren (postfinance.ch/handbuecher). Für OUR wird DEBT verwendet, alle übrigen Codes werden als SHA ins Ausland weitergeleitet.	ISO2009/ISO2019	n/a	n/a	SLEV oder nicht verwenden	O	O
B	<b>ChargesAccount</b> <ChrgsAcct>	Wenn kein Gebührenkonto angeliefert wird, werden allfällige Gebühren dem Lastkonto belastet.						
B	<b>ChargesAccount</b> <ChrgsAcct> ++Id +++IBAN	Gebührenkonto im IBAN-Format Empfehlung IBAN anstelle proprietäre Kontonummer verwenden.						
B	<b>ChargesAccount</b> <ChrgsAcct> ++Id +++Othr ++++Id	Gebührenkonto kann analog dem Lastkonto in zwei verschiedenen Formaten angeliefert werden.  Siehe Debtor Account						
C	<b>Payment Identification</b> <PmtId> ++EndToendId	Muss zwingend eindeutig je Transaktion vergeben werden.	ISO2009 ISO2019	M M	M M	M M	M M	M M
C	<b>Payment Type Information</b> <PmtTpInf>	Kann auf B-Level oder auf C-Level verwendet werden, jedoch nicht das selbe Subelement auf beiden Levels.						

Level	ISO-Field	Bemerkungen PostFinance	ISO2009 ISO2019	ZA 3: Inland ZA D: Domestic	ZA 4: Inland FW ZA X: Version 1	ZA 5: SEPA ZA S: SEPA	ZA 6: Ausland ZA X: Version 2	ZA 8: Cash International ZA C: Cash International
C	<b>Payment Type Information</b> <PmtTplnf> ++Instruction Priority	Nicht zu Verwenden auf C-Level						
C	<b>Payment Type Information</b> <PmtTplnf> ++SvcLvl +++Cd	Nur SEPA und SDVA erlaubt. Die Codes URGP und PRPT werden ignoriert.	ISO2009 ISO2019	N/A N/A	N/A N/A	SEPA SEPA	SDVA SDVA vorgängig Liste IZV konsultieren	N/A N/A
C	<b>Payment Type Information</b> <PmtTplnf> ++SvcLvl +++Prtry	Keine Anwendung. Wird ignoriert.						
C	<b>Payment Type Information</b> <PmtTplnf> ++LclInstrm +++Prtry	Darf mit dem Wegfall von ESR/ES nicht mehr angeliefert werden.						
C	<b>Payment Type Information</b> <PmtTplnf> ++Ctgy Purp +++Cd	Wird auf C-Level ignoriert						
C	<b>Amount</b> <Amt> ++InstdAmt		ISO2009/ISO2019	CHF/EUR	Nicht CHF/EUR. Zulässige Währungen gemäss Liste IZV	EUR	Zulässige Währungen gemäss Liste IZV	Zulässige Währungen gemäss Liste IZV
C	<b>Amount</b> <Amt> ++EqvtAmt	Anwendung erlaubt. Attribute Ccy (currency) muss der Kontowährung des Lastkontos entsprechen. Währungscode in CcyOfTrf nach Währungsübersicht.	ISO2009/ISO2019	Nicht Kontowährung	Nicht Kontowährung	Nicht Kontowährung	Nicht Kontowährung	Nicht Kontowährung
C	<b>Exchange Rate Information</b> <XchgRateInf>	Keine Anwendung. Wird ignoriert.						

Level	ISO-Field	Bemerkungen PostFinance	ISO2009 ISO2019	ZA 3: Inland ZA D: Domestic	ZA 4: Inland FW ZA X: Version 1	ZA 5: SEPA ZA S: SEPA	ZA 6: Ausland ZA X: Version 2	ZA 8: Cash International ZA C: Cash International
C	<b>ChargeBearer</b> <ChrgBr>	Bitte vorgängig Liste IZV konsultieren (postfinance.ch/handbuecher). Für OUR wird DEBT verwendet, alle übrigen Codes werden als SHA ins Ausland weitergeleitet.	ISO2009/ISO2019	N/A	N/A	SLEV oder nicht verwenden	O	O
C	<b>Ultimate Debtor</b> <UltmtDbtr>	Als ursprünglicher Auftraggeber gilt eine Drittperson, die Zahlungen über einen EZAG-Kunden tätigt.						
C	<b>Ultimate Debtor</b> <UltmtDbtr> ++Nm	Empfehlung: wenn UltmtDbtr verwendet, immer Name liefern.						
C	<b>Ultimate Debtor</b> <UltmtDbtr> ++PstlAdr	Strukturiert oder unstrukturiert, siehe Kapitel «Verwendung von Adressinformationen» der Implementation Guidelines für Überweisungen.				Wird nicht weitergeleitet im Interbankenverkehr.		
C	<b>Intermediary Agent 1</b> <IntrmyAgt1>	Keine Anwendung. Wird ignoriert.	ISO2009/ISO2019	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A
C	<b>Creditor Agent</b> <CdtrAgt>	Werden sowohl IBAN als auch BIC geliefert, wird der Creditor Agent bei der Ausführung der Zahlung aus der IBAN ermittelt.	ISO2009/ISO2019	IBAN-only: CdtrAgt kann bei der Lieferung von IBAN im Creditor Account entfallen.				
C	<b>Creditor</b> <Cdtr>	Muss mit dem Wegfall von ESR immer angeliefert werden.	ISO2009/ISO2019	M	M	M	M	M
C	<b>Creditor</b> <Cdtr> ++Id	Keine Anwendung. Wird ignoriert.						
C	<b>Creditor</b> <Cdtr> ++Nm	Element kann max. 70 Zeichen beinhalten. Für die Weiterleitung an den Empfänger setzt PostFinance automatisch einen Zeilenumbruch nach den ersten 35 Zeichen.						
C	<b>Creditor</b> <Cdtr> ++PstlAdr +++StrtNm	Street name und Building Number dürfen zusammen max. 35 Zeichen zählen. Allfällige Zeichen ab Position 36 werden ignoriert.						

Level	ISO-Field	Bemerkungen PostFinance	ISO2009 ISO2019	ZA 3: Inland ZA D: Domestic	ZA 4: Inland FW ZA X: Version 1	ZA 5: SEPA ZA S: SEPA	ZA 6: Ausland ZA X: Version 2	ZA 8: Cash International ZA C: Cash International
C	<b>Creditor</b> <Cdtr> ++PstlAdr +++BldgNb	Street name und Building Number dürfen zusammen max. 35 Zeichen zählen. Allfällige Zeichen ab Position 36 werden ignoriert.						
C	<b>Creditor</b> <Cdtr> ++PstlAdr +++PstCd	Element darf zusammen mit Element Town Name max. 35 Zeichen zählen. Allfällige Zeichen ab Position 36 werden ignoriert.						
C	<b>Creditor</b> <Cdtr> ++PstlAdr +++TwnNm	Element darf zusammen mit Element Town Name max. 35 Zeichen zählen. Allfällige Zeichen ab Position 36 werden ignoriert.						
C	<b>Creditor</b> <Cdtr> ++PstlAdr +++AdrLine	Element darf max. zweimal verwendet werden und kann je Element max. 70 Zeichen beinhalten. Für die Weiterleitung an den Empfänger setzt PostFinance automatisch einen Zeilenumbruch nach den ersten 35 Zeichen, sofern das Element Address Line nur einmal verwendet wird. Wird das Element zweimal verwendet, werden die ersten 35 Zeichen je Address Line übernommen. Allfällige Zeichen ab Postition 36 werden ignoriert.						
	C	<b>Creditor</b> <Cdtr> ++Postal Adress +++Country	ISO2009/ISO2019			Empfohlen	Empfohlen	Muss vorhanden sein.
	C	<b>Creditor Account</b> <CdtrAcct> ++Id +++IBAN	Empfängerkonto im IBAN Format. Es wird empfohlen, die IBAN zu verwenden. ISO2009/ISO2019	IBAN oder QR-IBAN		Darf in den ersten 2 Stellen nicht CH oder LI enthalten.	Darf in den ersten 2 Stellen nicht CH oder LI enthalten.	N/A

Level	ISO-Field	Bemerkungen PostFinance	ISO2009 ISO2019	ZA 3: Inland ZA D: Domestic	ZA 4: Inland FW ZA X: Version 1	ZA 5: SEPA ZA S: SEPA	ZA 6: Ausland ZA X: Version 2	ZA 8: Cash International ZA C: Cash International
C	<b>Creditor Account</b> <CdtrAcct> ++ld +++Othr ++++ld	Die Gutschriftskonto-Nummer kann in zwei verschiedenen Formaten angeliefert werden: VVXXXXXXP VV = Vorziffer XXXXXX = Ordnungs-Nr.; rechtsbündig, links mit Nullen P = Prüfziffer nach Modulo 10 rekursiv Oder VV-XXXXXX-P VV = Vorziffer XXXXXX = Ordnungs-Nr.; rechtsbündig, links ohne Nullen P = Prüfziffer nach Modulo 10 rekursiv	ISO2009/ISO2019	Eine proprietäre inländische Kontonummer darf nicht mit BIC (Creditor Agent) kombiniert werden. In diesem Fall ist die Clearingnummer notwendig.				
C	<b>Ultimate Creditor</b> <UltmtCdtr>	Wird weitergeleitet, wenn vorhanden						
C	<b>Instruction for Creditor Agent</b> <InstrForCdtrAgt>	Keine Anwendung. Wird ignoriert						
C	<b>Instruction for Debtor Agent</b> <InstrForDbtrAgt>	Mögliche Codes: – PRIO für prioritäre Zahlungen – NORETRY für einmalige Deaktivierung der Mehrfachbelastung  PRIO und NORETRY kann auf B- und/oder C-Level vorhanden sein. B-Level wird priorisiert. Auf C-Level muss die Instruktion konsistent auf allen Zahlungen gleich sein, ansonsten wird der Wert ignoriert.  In diesem Feld können mehrere Werte gleichzeitig vorkommen. die Darstellung ist wie folgt: 1. zuerst Codes 2. Codes mit Delimiter Komma , trennen 3. Text mit Strichpunkt ; beginnen 4. Freitext wird ignoriert  Beispiel: <InstrForDbtrAgt>NORETRY,PRIO;freier Text<InstrForDbtrAgt>						

Level	ISO-Field	Bemerkungen PostFinance	ISO2009 ISO2019	ZA 3: Inland ZA D: Domestic	ZA 4: Inland FW ZA X: Version 1	ZA 5: SEPA ZA S: SEPA	ZA 6: Ausland ZA X: Version 2	ZA 8: Cash International ZA C: Cash International
C	<b>Purpose</b> <Purp> ++Cd	Ein Code ist zur Information und Weiterleitung an Zahlungsempfänger erlaubt (nur bei ISO-Meldungen).	ISO2009/ISO2019					Nicht erlaubt
C	<b>Regulatory Reporting</b> <RgltryRptg>	Ist bei Zahlungen in bestimmten Ländern erforderlich.	ISO2009/ISO2019				Angabe für Zahlungen in bestimmte Länder obligatorisch	Keine Anwendung. Wird ignoriert.
C	<b>Regulatory Reporting</b> <RgltryRptg> ++Debit Credit Reporting Indicator	Definiert, ob die Information den Auftraggeber (CRED), den Begünstigten (DEBT) oder beide (BOTH) betrifft.						
C	<b>Regulatory Reporting</b> <RgltryRptg> ++Details +++Country	Land der zuständigen Regulierungsbehörde						
C	<b>Regulatory Reporting</b> <RgltryRptg> ++Details +++Code	Reporting Code gemäss Definition der entsprechenden Regulierungsbehörde (Zentralbank). Wenn «Ctry» verwendet wird, muss das Element «Cd» vorhanden sein.						
C	<b>Regulatory Reporting</b> <RgltryRptg> ++Details +++Type		ISO2009 ISO2019					N/A Wird von PostFinance ignoriert.
C	<b>Regulatory Reporting</b> <RgltryRptg> ++Details +++Date		ISO2009 ISO2019					N/A Wird von PostFinance ignoriert.
C	<b>Regulatory Reporting</b> <RgltryRptg> ++Details +++Amount		ISO2009 ISO2019					N/A Wird von PostFinance ignoriert.
C	<b>Regulatory Reporting</b> <RgltryRptg> ++Details +++Information							



Level	ISO-Field	Bemerkungen PostFinance	ISO2009 ISO2019	ZA 3: Inland ZA D: Domestic	ZA 4: Inland FW ZA X: Version 1	ZA 5: SEPA ZA S: SEPA	ZA 6: Ausland ZA X: Version 2	ZA 8: Cash International ZA C: Cash International
C	<b>Remittance Information</b> <RmtInf> ++Strd +++CdtrRefInf ++++Tp +++++CdOrPrtry +++++Cd		ISO2009/ISO2019	Darf nicht zusammen mit einer QR-IBAN im Element «Creditor Account/IBAN» verwendet werden.	N/A	Muss verwendet werden, wenn «Creditor Reference Information» verwendet wird. Es ist nur der Code «SCOR» erlaubt.	N/A	N/A
C	<b>Remittance Information</b> <RmtInf> ++Strd +++CdtrRefInf ++++Tp +++++CdOrPrtry +++++Prty		ISO2009/ISO2019	Für die Angabe der strukturierten QR-Referenz aus der QR-Rechnung muss dieses Element QRR beinhalten und darf nur in Zusammenhang mit einer QR-IBAN im Element «Creditor Account/IBAN» verwendet werden.	N/A	N/A	N/A	N/A
C	<b>Remittance Information</b> <RmtInf> ++Strd +++CdtrRefInf ++++Tp +++++lssr	Keine Anwendung. Wird ignoriert						
C	<b>Remittance Information</b> <RmtInf> ++Strd +++CdtrRefInf ++++Ref		ISO2009/ISO2019	Muss verwendet werden, wenn «Creditor Reference Information» verwendet wird. Muss «Creditor Reference» gemäss ISO 11649 oder QR-Referenz beinhalten.		Muss verwendet werden, wenn «Creditor Reference Information» verwendet wird. Kann «Creditor Reference» gemäss ISO 11649 beinhalten.		

Level	ISO-Field	Bemerkungen PostFinance	ISO2009 ISO2019	ZA 3: Inland ZA D: Domestic	ZA 4: Inland FW ZA X: Version 1	ZA 5: SEPA ZA S: SEPA	ZA 6: Ausland ZA X: Version 2	ZA 8: Cash International ZA C: Cash International
C	<b>Remittance Information</b> <RmtInf> ++Strd +++Invcr	Keine Anwendung. Wird ignoriert.						
C	<b>Remittance Information</b> <RmtInf> ++Strd +++Invcee	Keine Anwendung. Wird ignoriert.						
C	<b>Related Remittance Information</b> <RltdRmtInf>	Keine Anwendung. Wird ignoriert.	ISO2009: N/A					
C	<b>Credit Transfer Transaction Information</b> <TaxRmt> +Remittance Information ++Structured +++Tax Remittance	Keine Anwendung. Wird ignoriert.	ISO2009: N/A					
C	<b>Credit Transfer Transaction Information</b> <GrnshmtRmt> +Remittance Information ++Structured +++Garnishment Remittance	Keine Anwendung. Wird ignoriert.	ISO2009: N/A					
C	<b>Credit Transfer Transaction Information</b> <CdtrAgtAcct> +Creditor Agent Account	Keine Anwendung. Wird ignoriert.	ISO2009: N/A					
C	<b>Credit Transfer Transaction Information</b> <IntrmyAgt1Acct> +Intermediary Agent 1Account	Keine Anwendung. Wird ignoriert.	ISO2009: N/A					

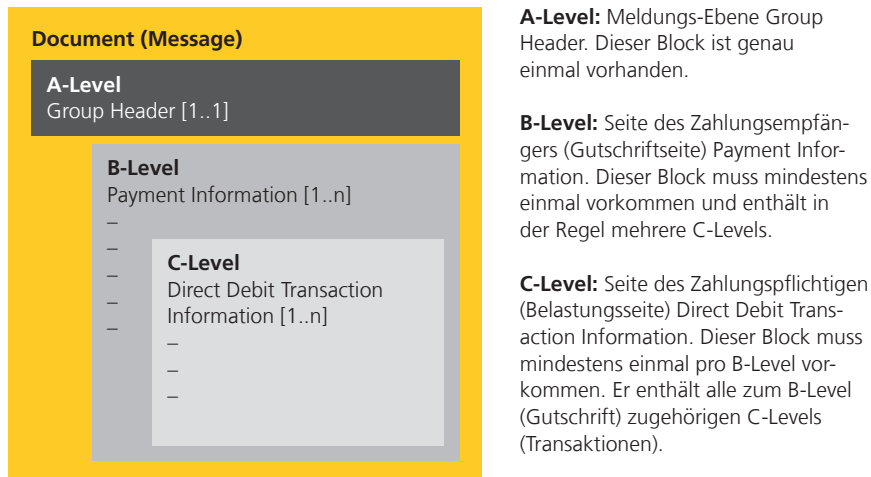
Level	ISO-Field	Bemerkungen PostFinance	ISO2009 ISO2019	ZA 3: Inland ZA D: Domestic	ZA 4: Inland FW ZA X: Version 1	ZA 5: SEPA ZA S: SEPA	ZA 6: Ausland ZA X: Version 2	ZA 8: Cash International ZA C: Cash International
C	<b>Credit Transfer Transaction Information</b> +Creditor ++Postal Address +++Building Name +++Floor +++Post Box +++Room +++Town Location Name +++District Name	Neue zusätzliche Adresselemente. Keine Anwendung. Werden ignoriert.	ISO2009: N/A					
C	<b>Credit Transfer Transaction Information</b> <Prxy> +Creditor Account ++Proxy	Keine Anwendung. Wird ignoriert.	ISO2009: N/A					
C	<b>Credit Transfer Transaction Information</b> <UnitCcy> +Exchange Rate Information ++Unit Currency	Keine Anwendung. Wird ignoriert.	ISO2009: N/A					
C	<b>Credit Transfer Transaction Information</b> <UETR> +Payment Identification ++UETR	UETR wird durch PostFinance vergeben. Angeforderte UETR werden ignoriert.	ISO2009: N/A					
B	<b>Payment Information</b> <DtTm> +Requested Execution Date ++Date Time	Keine Anwendung. Wird ignoriert. Das gewünschte Ausführungsdatum wird weiterhin im Tag «Date» definiert.	ISO2009: N/A					
A	<b>Group Header</b> <CtctDtls> +Initiating Party ++Contact Details	Wird empfohlen. Enthält Angaben zur Software und Implementation Guide, die für die Erstellung der Meldung verwendet wurde.	ISO2009: N/A					

Level	ISO-Field	Bemerkungen PostFinance	ISO2009 ISO2019	ZA 3: Inland ZA D: Domestic	ZA 4: Inland FW ZA X: Version 1	ZA 5: SEPA ZA S: SEPA	ZA 6: Ausland ZA X: Version 2	ZA 8: Cash International ZA C: Cash International
A	<b>Group Header</b> <Othr> +Initiating Party ++Contact Details +++Other	Maximal vier Instanzen sind zugelassen.	ISO2009: N/A					
A	<b>Group Header</b> <ChanITp> +Initiating Party ++Contact Details +++Other ++++Channel Type	4-stelliger Code zur Bezeichnung des Informationstyps. Folgende Codes sind zugelassen: NAME – Name der Software PRVD – Name des Software-Herstellers VRSN – Version der Software SPSV – Version des SPS IGs	ISO2009: N/A					
A	<b>Group Header</b> <Id> +Initiating Party ++Contact Details +++Other ++++Identification	Textuelle Information entsprechend dem Code im Element ChanITp: Zum Code NAME ist hier der Name der Software zu liefern. Zum Code PRVD ist hier der Name des Softwareherstellers zu liefern. Zum Code VRSN ist hier die Versionsnummer der Software zu liefern. Zum Code SPSV ist hier die Version des SPS IGs zu liefern.	ISO2009: N/A					

### 3.6 CH-DD ISO 20022 im XML-Format

Die Belastungsaufträge werden durch den Zahlungsempfänger als XML-Meldung pain.008 (ISO-20022-Format) aufbereitet.

Die XML-Meldung pain.008 ist wie folgt strukturiert:



Folgendes muss beachtet werden

- Innerhalb des A-Levels müssen alle Einzüge entweder das CH-DD-Basislastschrift oder CH-DD-Firmenlastschrift betreffen (artenrein). Bei gemischter Einlieferung werden alle Transaktionen abgewiesen.
- Über die gesamte Meldung (A-Level) sind folgende Summen zu bilden:
  - Anzahl Transaktionen (C-Level)
  - Gesamtbetrag (C-Level)
- PostFinance empfiehlt, die Postkontonummern im IBAN-Format zu verwenden. Die Avisierung erfolgt immer im IBAN-Format.
- Die Belastungsaufträge werden mit einem Fälligkeitsdatum versehen. An diesem Tag wird der Lastschriftzahler belastet. An diesem Datum erfolgt ebenfalls die Gutschrift auf dem Konto des Rechnungsstellers. Fällt dieses Datum auf einen Nicht-Postwerktag, wird das Fälligkeitsdatum durch den nächstfolgenden Postwerktag ersetzt.
- Enthält die pain.008-Meldung Werte in den Feldern Ultimate Creditor, wird dem Lastschriftzahler zusätzlich zur Kontobezeichnung der Name des Rechnungsstellers gemäss dem Ultimate Creditor angegeben.
- In den Feldern Debtor müssen die Informationen zum Belastungskonto angegeben werden. In den Feldern Ultimate Debtor können Angaben zum ursprünglichen Zahlungspflichtigen angegeben werden. Dem Lastschriftzahler werden beide Informationen avisiert.

### 3.7 pain.008 CH-DD-Lastschriftauftrag

Level	ISO-Field	pain.008 CH-DD
A	<b>Message Identification</b> <MsgId>	Eindeutige Meldungs-Identifikation. Die Eindeutigkeit wird in Kombination mit dem Element Initiating Party in einem Zeitraum von 90 Tagen geprüft.
A	<b>Creation Date Time</b> <CreDtTm>	Empfehlung: Soll dem effektiven Erstellungsdatum/-Zeitpunkt entsprechen.
A	<b>Number Of Transactions</b> <NbOfTxs>	Anzahl aller C-Levels. Falls fehlerhaft, wird die gesamte Meldung abgewiesen.  Meldungen mit mehr als 100 000 Transaktionen (C-Levels) werden von PostFinance abgewiesen.
A	<b>Control Sum</b> <CtrlSum>	Summe des Instructed Amount aller C-Levels. Falls fehlerhaft, wird die gesamte Meldung abgewiesen.
A	<b>Initiating Party</b> <InitgPty> +Id ++Orgld +++Othr ++++Id	Muss eine eindeutige, mit dem Empfänger vereinbarte Absender-ID enthalten. Bei CH-DD ist dies im Normalfall die RS-PID (Teilnehmernummer des Rechnungsstellers mit 17-Stellen). Falls ein Rechenzentrum die Fileaufbereitung übernimmt, kann hier ein individuelles, gleichbleibendes Identifikationsmerkmal eingefügt werden.
A	<b>Initiating Party</b> <InitgPty> +CtctDtls ++Nm +++Othr	Empfehlung: Angabe des Software Namens und deren Version.
B	<b>Payment Information Identification</b> <PmtInfId>	Die Auftragsnummer muss innerhalb einer Meldung eindeutig sein. Nebst der Duplikatsprüfung auf A-Level werden zusätzliche Prüfungen auf B-Level gemacht. Der Wert wird zusammen mit Creditor Scheme Identification, Requested Collection Date und Payment Type Information als Kriterien für die Doppelverarbeitungskontrolle verwendet. Aufträge mit derselben Identifikation werden zurückgewiesen.
B	<b>Payment Method</b> <PmMtd>	Fixwert: DD
B	<b>Payment Type Information</b> <PmtTplnf> ++Svclvl ++Prtry	Nur CHDD ist erlaubt.
B	<b>Payment Type Information</b> <PmtTplnf> +LclInstrm ++Prtry	Nur die Codes DDOR1 und DDB2B sind zugelassen. Pro Verfahren muss ein separates File angeliefert werden.
B	<b>Requested Collection Date</b> <ReqdColltnDt>	Für CHDD gilt die Einlieferfrist D-1. Einlieferungen werden frühestens 2 Jahre vor und spätestens 90 Kalendertage nach dem angegebenen gewünschten Verarbeitungsdatum akzeptiert. Files mit mehr als 1000 Transaktionen können frühestens 90 Kalendertage vor Fälligkeit angeliefert werden.
B	<b>Creditor</b> <Cdtr>	Die Angaben des Rechnungsstellers werden aus den Stammdaten übernommen, die Adressdaten aus dem Element <PstlAdr> der eingeleiteten Meldung.
B	<b>Creditor</b> <Cdtr> +PstlAdr	Die Adresse des Rechnungsstellers ist entweder – strukturiert über die Subelemente <StrtNm>, <PstCd>, <TwnNm>, <Ctry> oder – unstrukturiert über die Subelemente <Ctry> und <AdrLine> anzugeben.
B	<b>Creditor</b> <Cdtr> ++PstlAdr ++AdrLine	Falls die Adresse unstrukturiert angegeben wird, darf das Element max. zweimal verwendet werden und kann je Element max. 70 Zeichen beinhalten. PostFinance setzt automatisch einen Zeilenumbruch nach den ersten 35 Zeichen, sofern das Element Address Line nur einmal verwendet wird. Wird das Element zweimal verwendet, werden die ersten 35 Zeichen der zweiten Instanz Address Line übernommen. Allfällige Zeichen ab Position 36 werden ignoriert.

Level	ISO-Field	pain.008 CH-DD
B	<b>Creditor Account</b> <CdtrAcct> +Id	Dieses Element ist wie folgt zu verwenden: – IBAN oder – Proprietäre Kontonummer in <Othr>/<Id>  Es wird empfohlen, die IBAN zu verwenden. Die Angabe des Gutschriftskonto wird ignoriert. Das Gutschriftskonto wird aus den Stammdaten der CH-DD-Teilnahme übernommen.
B	<b>Creditor Account</b> <CdtrAcct> +Id ++IBAN	Falls dieses Element genutzt wird, muss es eine gültige Postkontonummer im IBAN-Format enthalten.
B	<b>Creditor Account</b> <CdtrAcct> +Id ++Othr +++Id	Die Gutschriftskonto-Nummer kann in zwei verschiedenen Formaten angeliefert werden: VVXXXXXXP VV = Vorziffer XXXXXX = Ordnungs-Nr.; rechtsbündig, links mit Nullen P = Prüfziffer nach Modulo 10 rekursiv Oder VV-XXXXXX-P VV = Vorziffer XXXXXX = Ordnungs-Nr.; rechtsbündig, links ohne Nullen P = Prüfziffer nach Modulo 10 rekursiv
B	<b>Creditor Agent</b> <CdtrAgt> +FinInstnId ++ClrSysMmbld +++Mmbld	Instituts-Identifikation des Finanzinstituts des Rechnungssteller. Fixer Wert: 09000 (Clearing-Nr. PostFinance)
B	<b>Creditor Agent</b> <CdtrAgt> +FinInstnId ++Othr	Darf nicht verwendet werden.
B	<b>Ultimate Creditor</b> <UltmtCdtr> +Nm	In diesem Element können Angaben des Rechnungsstellers angeliefert werden, welche dem Lastschriftzahler avisiert werden.  Das Element kann max. 70 Zeichen beinhalten. PostFinance setzt automatisch einen Zeilenumbruch nach den ersten 35 Zeichen.  Das Element kann auf B-Level oder C-Level verwendet werden, nicht jedoch auf beiden gleichzeitig. Wenn hier auf B-Level verwendet, gilt dieser Ultimate Creditor für sämtliche C-Levels.
B	<b>Ultimate Creditor</b> <UltmtCdtr> +PstAdr	Die Adresse des Rechnungsstellers ist entweder strukturiert oder unstrukturiert anzugeben.
B	<b>Creditor Scheme Identification</b> <CdtrSchmeld> +Id ++PrvtId +++Othr ++++Id	Hier muss die RS-PID angegeben werden (Teilnehmernummer des Rechnungsstellers mit 17-Stellen).
B	<b>Creditor Scheme Identification</b> <CdtrSchmeld> +Id ++PrvtId +++Othr ++++SchmeNm +++++Prtry	Der Code CHDD muss geliefert werden.

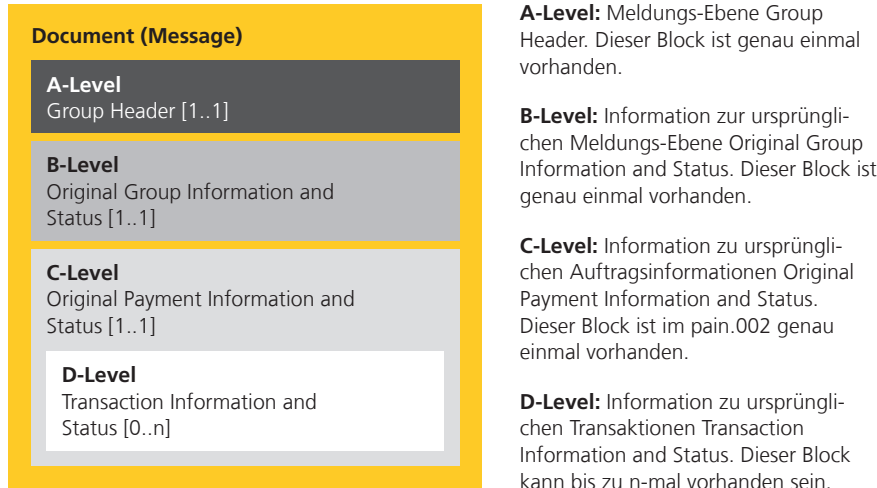
Level	ISO-Field	pain.008 CH-DD
C	<b>Payment Identification</b> <InstrId>	Eindeutige Transaktions-Identifikation.
C	<b>Payment Identification</b> <EndToEndId>	Für eine automatisierte Debitorenbuchhaltung wird die Verwendung einer eindeutigen End-to-End-ID ausdrücklich empfohlen.
C	<b>Instructed Amount</b> <InstAmt>	Der Auftrag ist währungsrein (CHF oder EUR) anzuliefern und muss auf die Währung des Gutschriftskontos lauten. Der Betrag muss zwischen 0.01 und 999'999'999.99 liegen.
C	<b>Ultimate Creditor</b> <UltmtCdtr> +Nm	In diesem Element können Angaben des Rechnungsstellers angeliefert werden, welche dem Lastschriftzahler avisiert werden.  Das Element kann max. 70 Zeichen beinhalten. PostFinance setzt automatisch einen Zeilenumbruch nach den ersten 35 Zeichen.  Kann auf B-Level oder C-Level verwendet werden, nicht jedoch auf beiden gleichzeitig.
C	<b>Ultimate Creditor</b> <UltmtCdtr> +PstlAdr	Die Adresse des Rechnungsstellers ist entweder – strukturiert über die Subelemente <StrtNm>, <PstCd>, <TwnNm>, <Ctry> oder – unstrukturiert über die Subelemente <Ctry> und <AdrLine> anzugeben.
C	<b>Debtor Agent</b> <DbtrAgt> +FinInstnId	Das Subelement <ClrSysMmbld> muss geliefert werden.
C	<b>Debtor Agent</b> <DbtrAgt> +FinInstnId ++ClrSysMmbld +++Mmbld	Muss verwendet werden. Fixer Wert: 09000 (Clearing-Nr. Postfinance)
C	<b>Debtor</b> <Dbtr> +Nm	In diesem Element muss der Name des Lastkonto-Inhabers (Kontobezeichnung) angeliefert werden.  Das Element kann max. 70 Zeichen beinhalten. PostFinance setzt automatisch einen Zeilenumbruch nach den ersten 35 Zeichen.
C	<b>Debtor</b> <Dbtr> +PstlAdr	PostFinance empfiehlt die Adresse des Lastkonto-Inhabers strukturiert über die Subelemente <StrtNm>, <PstCd>, <TwnNm>, <Ctry> anzuliefern.
C	<b>Debtor</b> <Dbtr> ++PstlAdr +++AdrLine	Falls die Adresse unstrukturiert angegeben wird, darf das Element max. zweimal verwendet werden und kann je Element max. 70 Zeichen beinhalten. PostFinance setzt automatisch einen Zeilenumbruch nach den ersten 35 Zeichen, sofern das Element Address Line nur einmal verwendet wird. Wird das Element zweimal verwendet, werden die ersten 35 Zeichen der zweiten Instanz Address Line übernommen. Allfällige Zeichen ab Position 36 werden ignoriert.
C	<b>Debtor Account</b> <DbtrAcct> +Id	Verwendung dieses Elements wie folgt: – IBAN oder – Proprietäre Kontonummer in <Othr>/<Id>  PostFinance empfiehlt, die IBAN zu verwenden. Die Avisierung erfolgt immer mit IBAN.
C	<b>Debtor Account</b> <DbtrAcct> +Id ++IBAN	Falls dieses Element genutzt wird, muss es eine gültige Postkontonummer im IBAN-Format enthalten.



Level	ISO-Field	pain.008 CH-DD
C	<b>Debtor Account</b> <DbtrAcct> +Id ++Othr ++Id	Die Lastkonto-Nummer kann in zwei verschiedenen Formaten angeliefert werden: VVXXXXXXP VV = Vorziffer XXXXXX = Ordnungs-Nr.; rechtsbündig, links mit Nullen P = Prüfziffer nach Modulo 10 rekursiv Oder VV-XXXXXX-P VV = Vorziffer XXXXXX = Ordnungs-Nr.; rechtsbündig, links ohne Nullen P = Prüfziffer nach Modulo 10 rekursiv
C	<b>Ultimate Debtor</b> <UltmtDbtr> +Nm	In diesem Element können Angaben des Rechnungsempfängers angeliefert werden.  Das Element kann max. 70 Zeichen beinhalten. PostFinance setzt automatisch einen Zeilenumbruch nach den ersten 35 Zeichen.
C	<b>Ultimate Debtor</b> <UltmtDbtr> +PstAdr	Die Adresse des Rechnungsempfängers ist entweder strukturiert oder unstrukturiert anzugeben.
C	<b>Remittance Information</b> <RmtInf>	Darf nur unstrukturiert verwendet werden.
C	<b>Remittance Information</b> <RmtInf> +Ustrd	Mitteilung an den Lastschriftzahler. Element kann max. 140 Zeichen beinhalten. PostFinance setzt automatisch einen Zeilenumbruch nach 35 Zeichen.
C	<b>Remittance Information</b> <RmtInf> +Strd	Darf nicht verwendet werden.

### 3.8 pain.002 Statusreport

Die XML-Meldung pain.002 ist wie folgt strukturiert:



#### 3.8.1 EZAG

PostFinance liefert die Status Reason Codes von ISO gemäss Payments External Code Lists (**siehe iso20022.org**) im Element Status Reason Code aus.

- Nebst den Status Reason Codes werden zusätzliche unstrukturierte Informationen im Element Additional Information geliefert. Der Text wird immer in der jeweiligen Sprache des Kunden ausgegeben (gem. Stammdaten). PostFinance empfiehlt daher generell eine parametrisierbare Fehlerbehandlung in der Zahlungs- und Finanzsoftware zu implementieren.
- Falls der Statusgrund aus regulatorischen Vorgaben nicht ausgewiesen werden darf, behält sich PostFinance das Recht vor, diese Information zu unterdrücken. In diesem Fall wird der Status Reason Code MS03 aus der External Code List verwendet und im Element Additional Information wird der Text Rückgabegrund vom Zahlungsdienstleister nicht spezifiziert ausgewiesen.
- PostFinance liefert immer einen pain.002 pro Auftrag (B-Level) aus. Aus diesem Grund enthalten die pain.002 keinen Group Status, sondern den Payment Information bzw. Transaction Status (AOS). Die nachfolgende Matrix bildet die Statusverwendung ab.

pain.001	pain.002 Verarbeitungsmeldung (Statusmeldung)						
	Status	Ursprüngliche IDs aus pain.001					
Fehler auf	Group	Payment Inf	Transaction	Message	Payment	Instruction	EndToEnd
Gesamter Meldung (A-/B-/C-Level) XSD-failed		RJCT		×	NOT PROVIDED <sup>1</sup>		
Fehler auf	Group	Payment Inf	Transaction	Message	Payment	Instruction	EndToEnd
B-Level (einige oder alle)		RJCT		×	×		
C-Level (alle)		RJCT	RJCT	×	×	×	×
C-Level (einige eines B-Levels)		PART	RJCT	×	×	×	×
Warnungen auf	Group	Payment Inf	Transaction	Message	Payment	Instruction	EndToEnd
B-Level (einige oder alle)		ACWC		×	×		
C-Level (einige oder alle)		ACWC	ACWC	×	×	×	×
Keine Fehler	Group	Payment Inf	Transaction	Message	Payment	Instruction	EndToEnd
B-Level		ACCP		×	×		

×: Entsprechende Ursprungsreferenz aus jeweiliger pain.001-Meldung wird ausgegeben

ACCP: Accepted

RJCT: Rejected

PART: Partially Accepted

ACWC: Accepted with Change

<sup>1</sup> Bei XSD-Schemaverletzung kann die Payment ID nicht ermittelt werden. Der Wert NOTPROVIDED wird im Element OrgnlPmtInflId ausgegeben.

- Gegenüber den Schweizer Vorgaben liefert PostFinance nebst der Verarbeitungsmeldung bei Erteilung (pain.002) auch noch eine Verarbeitungsmeldung bei Ausführung aus:
  - falls der Status des Auftrags annulliert ist
  - falls der Status des Auftrags ausgeführt ist und Einzelaufträge während der Ausführung annulliert wurden und/oder Warnings vorhanden sind
- Beim Kanal FDS (File Delivery Services), MFTPF (Managed File Transfer PostFinance), H-Net und SWIFT FileAct erhält der Kunde zusätzlich eine Empfangsbestätigung auf Stufe Message (A-Level) mittels pain.002, falls die Meldungsstruktur (XSD-Schema) korrekt (GroupStatus = ACTC) oder fehlerhaft (GroupStatus = RJCT) ist. Für den Kanal TBS, EBICS und E-Finance kann die technische Empfangsbestätigung auf Anfrage aktiviert werden. Die nachfolgende Matrix zeigt die Statusverwendung für die technische Empfangsbestätigung auf:

pain.001	pain.002: technische Empfangsbestätigung						
	Status	Ursprüngliche IDs aus pain.001					
Fehler auf	Group	Payment Inf	Transaction	Message	Payment	Instruction	EndToEnd
A-Level	RJCT			×			
Keine Fehler	Group	Payment Inf	Transaction	Message	Payment	Instruction	EndToEnd
A-Level	ACTC			×			

×: Entsprechende Ursprungsreferenz aus jeweiliger pain.001-Meldung wird ausgegeben. Kann die Message ID aus pain.001 durch das System nicht ermittelt werden, wird der Wert «UNKNOWN» zurückgegeben.

RJCT: Rejected

ACTC: Accepted Technical Validation

### 3.8.2 CH-DD-Lastschrift

Der Zahlungsempfänger wird von PostFinance mittels pain.002 über den Status und allfällige Fehler des CH-DD-Lastschriftsauftrags (B-Level) und der Transaktionen (C-Level) informiert.

PostFinance liefert immer einen pain.002 pro Auftrag (B-Level) aus. Deshalb enthalten die pain.002 keinen Group Status, sondern den Payment Information bzw. Transaction Status. Die nachfolgende Matrix bildet die Statusverwendung ab:

pain.008	pain.002-Verarbeitungsmeldung (Customer Payment Status Report)						
	Status	Ursprüngliche IDs aus pain.008					
Fehler auf	Group	Payment Inf	Transaction	Message	Order	Instruction	EndToEnd
Gesamter Meldung (A-/B- und/oder C-Level) XSD-failed (nur FDS, MFTPF, H-Net und SWIFT FileAct)	RJCT			×			
B-Level (einige oder alle)		RJCT		×	×		
C-Level (alle)		RJCT	RJCT	×	×	×	×
C-Level (einige eines B-Levels)		PART	RJCT	×	×	×	×
Warnungen auf	Group	Payment Inf	Transaction	Message	Order	Instruction	EndToEnd
B-Level (einige oder alle)		ACWC		×	×		
C-Level (einige oder alle)		ACWC	ACWC	×	×	×	×
Keine Fehler	Group	Payment Inf	Transaction	Message	Order	Instruction	EndToEnd
Gesamte Meldung (A-/B-/C-Level) XSD-korrekt (nur FDS, MFTPF, H-Net und SWIFT FileAct)	ACTC			×			
B-Level		ACCP		×	×		

×: Entsprechende Ursprungsreferenz aus jeweiliger pain.008-Meldung wird ausgegeben.

ACCP: Accepted: Überprüfung von Syntax und Semantik war erfolgreich über sämtliche B- und C-Levels.

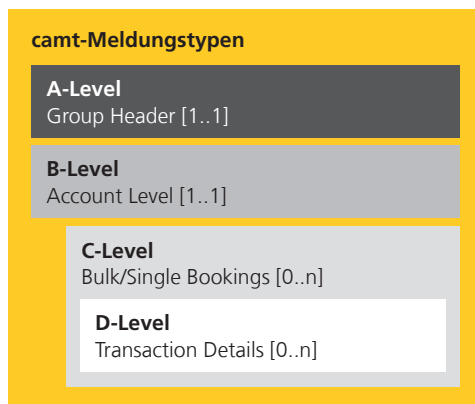
ACTC: Accepted: Überprüfung von Syntax und Semantik war erfolgreich über sämtliche A-, B- und C-Levels (pain.002 nur bei den Kanälen FDS, MFTPF, H-Net und SWIFT FileAct).

ACWC: Accepted with Change: Ganze Meldung wird akzeptiert.

PART: Partially accepted: Ein B-Level oder mehrere B-Levels waren nicht korrekt, oder ein C-Level oder mehrere C-Levels von einem B-Level waren nicht korrekt.

RJCT: Rejected: Wenn im Group Status: Ganze Meldung wird abgewiesen. A-, B- und/oder C-Level sind nicht korrekt (pain.002 nur bei den Kanälen FDS, MFTPF, H-Net und SWIFT FileAct). Wenn Payment Information: Alle Transaktionen des entsprechenden B-Levels werden abgewiesen.

### 3.9 Aufbau camt-Meldungstypen und Grössenbeschränkungen



**A-Level:** Meldungsebene. Dieser Block ist genau einmal vorhanden und enthält Elemente mit Gültigkeit für alle Transaktionen.

**B-Level:** Kontoebene. Dieser Block ist genau einmal vorhanden und enthält Elemente für Konto- und Buchungsinformationen sowie für Kontobewegungen.

**C-Level:** Buchungsebene. Dieser Block kann mehrmalig vorhanden sein und enthält Elemente für die Angabe von Buchungsdetails.

**D-Level:** Transaktionsebene. Dieser Block kann mehrmalig vorhanden sein und enthält Elemente für die Angabe der Transaktionsdetails aus den zugehörigen C-Level-Buchungen.

Die camt-Meldungstypen unterliegen einer technischen Grössenbeschränkung nach folgendem Grundsatz:

- | – IBAN Einzahlungen werden immer nach max. 1000 Transaktionen (D-Level) in einem C-Level zusammengefasst, d. h., werden dem Kunden mehr als 1000 Transaktionen avisiert, dann erhält dieser eine camt-Meldung mit 1-n C-Level und D-Level.
- | – ASR / CH-DD / Virtuelles Konto QR-Rechnung / Returns wird immer nach 99 999 Transaktionen (D-Level) ein Folgefile generiert.

Die Files werden wie folgt gesplittet:

- camt.053 nach 99 999 Transaktionen auf den D-Levels

Eine Buchung mit 1-n Transaktionen im C-Level wird nie gesplittet.

Es gilt bei der Auslieferung von Avisierungen die Kontoreinheit. Pro Konto und Avisierungs-Typ wird ein File erstellt und ausgeliefert.

### 3.10 camt.052 Intraday-Kontobewegungen

Folgender camt-Meldungstyp bezieht sich auf die V4/2013. Wenn sich die V8/2019 davon unterscheidet, ist das mit «ISO V2019:» gekennzeichnet.

Level	ISO-Field	camt.052
A	<b>Message Identification</b> <MsgId>	Eindeutige Meldungs-Identifikation. Wird von PostFinance immer geliefert.
A	<b>Creation Date Time</b> <CreDtTm>	Erstellungsdatum und Zeit der Meldung. Wird von PostFinance immer geliefert
A	<b>BICFI</b> <AnyBIC>	Wird nur bei Auslieferung an Kanal SWIFT-FileAct geliefert.
A	<b>Page Number</b> <PgNb>	Dient der Nummerierung von mehreren camt-Meldungen innerhalb eines Intraday.Kontodokuments. Wird von PostFinance immer geliefert. Beispiel 1: camt-Meldung nicht gesplittet = Wert 1 & Last Page Indicator Wert TRUE Beispiel 2: camt-Meldung gesplittet: File 1 = Wert 1 & Last Page Indicator Wert FALSE. File 2 = Wert 2 & Last Page Indicator Wert TRUE
A	<b>Last Page Indicator</b> <LastPgInd>	Dieses Element gibt an, ob es sich bei der Meldung um die letzte im Intraday-Dokument handelt. Muss ein Auszug aufgrund von (kundenindividuellen oder technischen) Grössenbeschränkungen auf mehrere Meldungen verteilt werden, dann ist dieses Element in den ersten Meldungen FALSE und in der letzten Meldung TRUE.
A	<b>Additional Information</b> <AddtlInf>	Zeigt, um welche Art es sich bei dieser Notifikation handelt. Mögliche Werte: «SPS/1.7/PROD» bei einer Produktiv-Meldung ISO V2019: «SPS/2.0/PROD» bei einer Produktiv-Meldung
B	<b>Identification</b> <Id>	Eindeutige Identifikation. Wird von PostFinance immer geliefert. Die Elemente GroupHeader/Message Identification und Statement/Identification sind nicht identisch. A- und B-Level-Attributsausprägungen müssen getrennt voneinander einmalig sein.
B	<b>Electronic Sequence Number</b> <ElctrncSeqNb>	Dieser Wert wird von PostFinance immer geliefert und stellt die laufende Auszugsnummer eines Jahres aufgrund des Postwerktages dar.
B	<b>Creation Date Time</b> <CreDtTm>	Erstellungsdatum und Zeit der Meldung. Wird von PostFinance immer geliefert.
B	<b>From To Date</b> <FrToDt>	Liefert das Anfangsdatum sowie das Enddatum der Meldung. Wird von PostFinance immer geliefert.
B	<b>IBAN</b> <IBAN>	PostFinance liefert immer die IBAN der zugrundeliegenden Meldung und keine proprietären Kontoformate.
B	<b>Acct</b> +Ccy	ISO V2019: Angabe der Währung, in der das Konto geführt wird.
B	<b>Acct</b> +Ownr ++Nm	Kontobezeichnung des entsprechenden Kontos. Wird durch PostFinance immer geliefert.
B	<b>Balance</b> +Tp ++CdOrPrtry +++Code <Cd>	Es werden die Codes OPBD für den Anfangssaldo, ITBD für den vorläufigen Schlussaldo sowie XPCD für das zukünftig verfügbare Guthaben eingesetzt.
B	<b>Balance</b> +Tp ++SubTp +++Code <Cd>	Bei einem File-Splitt wird der Code INTM für den Zwischensaldo verwendet.
B	<b>Amount</b> <Amt>	Betrag und Währung des entsprechenden Saldos.

Level	ISO-Field	camt.052
B	<b>Credit Debit Indicator</b> <CdtDbtInd>	Information ob der entsprechende Saldo positiv oder negativ ist.
B	<b>Date</b> <Dt>	Datum des entsprechenden Saldos.
C	<b>Amount</b> <Amt>	Betrag der Buchung. Der Betrag des Feldes Amount im C-Level wird in der Kontowährung ausgegeben.
C	<b>Currency</b> <Ccy>	Währung der Buchung. Die Währung des Feldes Currency im C-Level ist mit der Kontowährung identisch. Hinweis: Die Währung wird immer als Attribut zum Element Amount mitgeliefert. z. B.: <Amt Ccy=CHF>1000</Amt>
C	<b>Debit Credit Indicator</b> <CdtDbtInd>	Indikator für Soll- oder Haben-Buchung Gutschrift = CRDT, Lastschrift = DBIT
C	<b>Reversal Indicator</b> <RvslInd>	Normale Buchung = False Storno-Buchung = True
C	<b>Entry</b> +Sts ++Cd	Status der Buchung. PostFinance liefert immer den Wert BOOK. ISO V2013: Wert BOOK wird im Element <Sts> geliefert. ISO V2019: Wert BOOK wird im Subelement <Cd> geliefert.
C	<b>Booking Date</b> BookgDt+Dt	Datum der Buchung. Wird durch PostFinance immer geliefert.
C	<b>Value Date</b> ValDt+Dt	Valutadatum der Buchung. Wird durch PostFinance immer geliefert.
C	<b>Account Servicer Reference</b> AcctSvcrRef	Eindeutige vom Finanzinstitut zugewiesene Referenz der Buchung.
C	<b>Bank Transaction Code</b> +BkTxCd ++Domn +++Cd ++Fmly +++Cd +++SubFmlyCd	Dieses Element gibt Auskunft über die Art der Buchung.
C	<b>NtryDtls</b> +AddtlNtryInf	PostFinance liefert hier immer den Buchungstext.
	<b>Message ID</b> Refs ++Msgld	Message Identification (A-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (z. B. aus pain.001). Dieser Wert wird nur geliefert, wenn ein entsprechender Auftrag vorhanden ist.
D	<b>Account Servicer Reference</b> Refs ++AcctSvcrRef	Eindeutige Transaktions-ID, welche durch PostFinance vergeben wird.
D	<b>Payment Information Identification</b> Refs ++Pmtlnfld	Payment Information Identification (B-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (z. B. aus pain.001). Dieser Wert wird nur geliefert, wenn ein entsprechender Auftrag vorhanden ist.
D	<b>Instruction Identification</b> Refs ++InstrID	Instruction Identification (C-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (z. B. aus pain.001). Dieser Wert wird nur geliefert, wenn ein entsprechender Auftrag vorhanden ist.
D	<b>End To End Identification</b> Refs ++EndToEndId	End To End Identification (C-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (z. B. aus pain.001). Dieser Wert wird nur geliefert, wenn ein entsprechender Auftrag vorhanden ist.
D	<b>Unique End To End Transaction Reference</b> Refs ++UETR	Eindeutige End To End Transaktionsreferenz. Wird immer durch PostFinance vergeben; auch wenn im pain.001 eine UETR mitgeliefert wird. UETR aus dem Interbanken ZV werden 1:1 übernommen.



Level	ISO-Field	camt.052
D	<b>Amount</b> Amt	Betrag der Buchung, entspricht dem Betrag im C-Level.
D	<b>Currency</b>	Währung der Buchung. Entspricht der Währung im C-Level.
D	<b>Credit Debit Indicator</b> CdtDbtInd	Indikator für Soll- oder Haben-Buchung Gutschrift = CRDT Lastschrift = DBIT
		Restliche D-Level Attribute werden nicht geliefert.

### 3.11 camt.053 Kontoauszug

Folgender camt-Meldungstyp bezieht sich auf die V4/2013. Wenn sich die V8/2019 davon unterscheidet, ist das mit «ISO V2019:» gekennzeichnet.

Level	ISO-Field	Avisierung im Falle von camt.053 ohne Detail-avisierung	Avisierung im Falle von camt.053 mit Detail-avisierung	IBAN	IBAN mit Creditor Reference	Virtuelles Konto QR-Rechnung	ASR	Return	CH-DD	Restliche Buchungen (Preis, Überträge, Karten usw.)
A	<b>Message Identification</b> <MsgId>	Ja	Ja	Eindeutige Meldungs-Identifikation. Wird von PostFinance immer geliefert.						
A	<b>Creation Date Time</b> <CreDtTm>	Ja	Ja	Erstellungsdatum und Zeit der Meldung. Wird von PostFinance immer geliefert.						
A	<b>BICFI</b> <AnyBIC>	Ja	Ja	Wird nur bei Auslieferung an Kanal SWIFT-FileAct geliefert.						
A	<b>Page Number</b> <PgNb>	Ja	Ja	Dient der Nummerierung von mehreren camt-Meldungen innerhalb eines Kontoauszugs. Wird von PostFinance immer geliefert. Beispiel 1: camt-Meldung nicht gesplittet = Wert 1 & Last Page Indicator Wert TRUE Beispiel 2: camt-Meldung gesplittet: File 1 = Wert 1 & Last Page Indicator Wert FALSE. File 2 = Wert 2 & Last Page Indicator Wert TRUE						
A	<b>Last Page Indicator</b> <LastPgInd>	Ja	Ja	Dieses Element gibt an, ob es sich um die letzte Meldung im Kontoauszug handelt. Muss ein Auszug aufgrund von (kundenindividuellen oder technischen) Grössenbeschränkungen auf mehrere Meldungen verteilt werden, dann ist dieses Element in den ersten Meldungen FALSE und in der letzten Meldung TRUE.						
A	<b>Additional Information</b> <AddtlInf>	Ja	Ja	Zeigt, um welche Art es sich bei dieser Notifikation handelt. Mögliche Werte: «SPS/1.7/PROD» bei einer Produktiv-Meldung «SPS/1.7/TEST» bei einer Test-Meldung «SPS/1.7/Reconstruction» bei einer Nachbestellung ISO V2019: «SPS/2.0/PROD» bei einer Produktiv-Meldung «SPS/2.0/TEST» bei einer Test-Meldung «SPS/2.0/Reconstruction» bei einer Nachbestellung						
B	<b>Identification</b> <Id>	Ja	Ja	Eindeutige Identifikation. Wird von PostFinance immer geliefert. Die Elemente GroupHeader/Message Identification und Statement/Identification sind nicht identisch. A- und B-Level-Attribute müssen getrennt voneinander einmalig sein.						
B	<b>Electronic Sequence Number</b> <ElectrncSeqNb>	Ja	Ja	Dieser Wert wird von PostFinance immer geliefert und stellt die laufende Auszugsnummer eines Jahres aufgrund des Postwerktages dar.						
B	<b>Creation Date Time</b> <CreDtTm>	Ja	Ja	Erstellungsdatum und Zeit der Meldung. Wird von PostFinance immer geliefert.						

Level	ISO-Field	Avisierung im Falle von camt.053 ohne Detail-avisierung	Avisierung im Falle von camt.053 mit Detail-avisierung	IBAN	IBAN mit Creditor Reference	Virtuelles Konto QR-Rechnung	ASR	Return	CH-DD	Restliche Buchungen (Preis, Überträge, Karten usw.)
B	<b>From To Date</b> <FrToDt>	Ja	Ja							Liefert das Anfangsdatum sowie das Enddatum des Kontoauszugs. Wird von PostFinance immer geliefert.
B	<b>CopyDuplicate Indicator</b> <CpyDplctInd>	Ja	Ja							Das Feld wird nur im Falle einer Rekonstruktion mit Wert DUPL geliefert.
B	<b>IBAN</b> <IBAN>	Ja	Ja							PostFinance liefert immer die IBAN des zugrundeliegenden Kontoauszugs, keine proprietären Kontoformate.
B	<b>Acct</b> +Ccy	Ja	Ja							ISO V2019: Angabe der Währung, in der das Konto geführt wird.
B	<b>Acct</b> +Ownr ++Nm	Ja	Ja							Kontobezeichnung des entsprechenden Kontos. Wird durch PostFinance immer geliefert.
B	<b>Balance</b> +Tp ++CdOrPrtry +++Code <Cd>	Ja	Ja							Es werden die Codes OPBD für den Anfangssaldo und CLBD für den Schlussaldo eingesetzt. Für den Valutasaldo und den zukünftigen Valutasaldo werden die Codes CLAV (wird immer geliefert) und FWAV verwendet.
B	<b>Balance</b> +Tp ++SubTp +++Code <Cd>	Ja	Ja							Bei einem File-Splitt wird der Code INTM für den Zwischensaldo verwendet.
B	<b>Amount</b> <Amt>	Ja	Ja							Betrag und Währung des entsprechenden Saldos.
B	<b>Credit Debit Indicator</b> <CdtDbtInd>	Ja	Ja							Information ob der entsprechende Saldo positiv oder negativ ist.
B	<b>Date</b> <Dt>	Ja	Ja							Datum des entsprechenden Saldos.

Level	ISO-Field	Avisierung im Falle von camt.053 ohne Detail-avisierung	Avisierung im Falle von camt.053 mit Detail-avisierung	IBAN	IBAN mit Creditor Reference	Virtuelles Konto QR-Rechnung	ASR	Return	CH-DD	Restliche Buchungen (Preis, Überträge, Karten usw.)	
C	<b>Entry Reference</b>	Ja	Ja	N/A	Bei einer Sammelbuchung wird die IBAN abgefüllt.	Bei einer Sammelbuchung wird die QR-IBAN abgefüllt.	Es wird die Teilnehmernummer im proprietären Format angezeigt (z. B.: XXXXXXXXX).	N/A	Es wird die Vertragsnummer (RS-PID) angezeigt.	N/A	
				PostFinance liefert immer einen Wert; unabhängig von der Buchungslogik «Sammelbuchung/Einzelbuchung» bzw. mit oder ohne Referenz (gilt nicht für Return und Restliche Buchungen).							
C	<b>Amount</b> <Amt>	Ja	Ja	Betrag der Buchung Der Betrag des Feldes Amount im C-Level wird in der Kontowährung ausgegeben.							
C	<b>Currency</b> <Ccy>	Ja	Ja	Währung der Buchung Die Währung des Feldes Currency im C-Level ist mit der Kontowährung identisch. Hinweis: Die Währung wird immer als Attribut zum Element Amount mitgeliefert. z. B.: <Amt Ccy=CHF>1000</Amt>							
C	<b>Debit Credit Indicator</b> <CdtDbtInd>	Ja	Ja	Indikator für Soll- oder Haben-Buchung Gutschrift = CRDT Lastschrift = DBIT							
C	<b>Reversal Indicator</b> <RvslInd>	Ja	Ja	Normale Abwicklung/Korrekturbuchung = False Stornobuchungen = True				True	Normale Buchung = False Return und Refund = True		Normale Abwicklung/Korrekturbuchung = False Stornobuchungen = True
C	<b>Entry</b> +Sts ++Cd	Ja	Ja	Status der Buchung. PostFinance liefert immer den Wert BOOK. ISO V2013: Wert BOOK wird im Element <Sts> geliefert. ISO V2019: Wert BOOK wird im Subelement <Cd> geliefert.							
C	<b>Booking Date</b> BookgDt+Dt	Ja	Ja	Datum der Buchung. Wird durch PostFinance immer geliefert.							
C	<b>Value Date</b> ValDt+Dt	Ja	Ja	Valutadatum der Buchung. Wird durch PostFinance immer geliefert.							
C	<b>Account Servicer Reference</b> AcctSvcrRef	Ja	Ja	Eindeutige vom Finanzinstitut zugewiesene Referenz der Buchung.							

Level	ISO-Field	Avisierung im Falle von camt.053 ohne Detail-avisierung	Avisierung im Falle von camt.053 mit Detail-avisierung	IBAN	IBAN mit Creditor Reference	Virtuelles Konto QR-Rechnung	ASR	Return	CH-DD	Restliche Buchungen (Preis, Überträge, Karten usw.)
C	<b>Bank Transaction Code</b> +BkTxCd ++Domn +++Cd ++Fmly +++Cd +++SubFmlyCd	Ja	Ja	Dieses Element gibt Auskunft über die Art der Buchung.						
C	<b>Chrgs</b> +TtlChrgsAndTaxAmt	Nein	Ja	Total Gebühren dieser Buchung, welche jeweils Ende Monat dem Gebührenkonto belastet werden.				N/A	Total Gebühren dieser Buchung, welche jeweils Ende Monat dem Gebührenkonto belastet werden.	N/A
C	<b>Chrgs</b> +TtlChrgsAndTaxAmtCcy	Nein	Ja	Währung der Total Gebühren dieser Buchung, welche jeweils Ende Monat dem Gebührenkonto belastet werden.				N/A	Währung der Total Gebühren dieser Buchung, welche jeweils Ende Monat dem Gebührenkonto belastet werden.	N/A
C	<b>Charge Record Type</b> Chrgs +Rcrd ++Tp +++Prtry	Nein	Ja	Kategorisierung der Gebühren: 1 = Reject 2 = Einzahlungen am Postschalter 4 = Nachbearbeitung 5 = Vollerfassung			Kategorisierung der Gebühren: 1 = Reject 6 = Auszahlungen am Postschalter	N/A	Kategorisierung der Gebühren: 9 = Gebühr für CH-DD Refund	N/A
C	<b>Charges by Record Type</b> Chrgs <sup>1</sup> +Rcrd ++Amt	Nein	Ja	Total Gebühren der entsprechenden Kategorie auf Stufe Buchung				N/A	Total Gebühren der entsprechenden Kategorie auf Stufe Buchung	N/A

<sup>1</sup> Avisierung nur bei Einzelbuchungen (single), nicht bei Sammelbuchungen (bulk)

Level	ISO-Field	Avisierung im Falle von camt.053 ohne Detail-avisierung	Avisierung im Falle von camt.053 mit Detail-avisierung	IBAN	IBAN mit Creditor Reference	Virtuelles Konto QR-Rechnung	ASR	Return	CH-DD	Restliche Buchungen (Preis, Überträge, Karten usw.)
C	<b>Charges by Record Type</b> Chrgs <sup>1</sup> +Rcrd ++Amt Ccy	Nein	Ja	Währung der Total Gebühren der entsprechenden Kategorie auf Stufe Buchung				N/A	Währung der Total Gebühren der entsprechenden Kategorie auf Stufe Buchung	N/A
C	<b>Chrgs <sup>1</sup></b> +Rcrd ++CdtDbtInd	Nein	Ja	Indikator, ob die Gebühr einen positiven (DBIT = reguläre Gebühr) oder negativen (CRDT = Rückerstattung) Betrag aufweist.				N/A	Indikator, ob die Gebühr einen positiven (DBIT = reguläre Gebühr) oder negativen (CRDT = Rückerstattung) Betrag aufweist.	N/A
C	<b>Chrgs <sup>1</sup></b> +Rcrd ++ChrgInclInd	Nein	Ja	Indikator, ob die Gebühren am Buchungsbetrag abgezogen werden oder nicht (z. B. Belastung Ende Monat). PostFinance liefert hier immer den Hinweis auf die Gebühren und deshalb den Wert False.				N/A	Indikator, ob die Gebühren am Buchungsbetrag abgezogen werden oder nicht (z. B. Belastung Ende Monat). PostFinance liefert hier immer den Hinweis auf die Gebühren und deshalb den Wert False.	N/A
C	<b>NtryDtls</b> +Batch ++NbOfTxs	Nein	Ja	Anzahl Transaktionen (D-Level) der entsprechenden Buchung (C-Level)						N/A
C	<b>NtryDtls</b> +AddtlNtryInf	Ja	Ja	PostFinance liefert hier immer den Buchungstext.						

<sup>1</sup> Avisierung nur bei Einzelbuchungen (single), nicht bei Sammelbuchungen (bulk)

Level	ISO-Field	Avisierung im Falle von camt.053 ohne Detailavisierung	Avisierung im Falle von camt.053 mit Detailavisierung	IBAN	IBAN mit Creditor Reference	Virtuelles Konto QR-Rechnung	ASR	Return	CH-DD	Restliche Buchungen (Preis, Überträge, Karten usw.)
D	<b>Message ID</b> Refs ++Msgld	Ja <sup>1</sup>	Ja	Message Identification (A-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (z. B. aus pain.001). Dieser Wert wird nur geliefert, wenn ein entsprechender Auftrag vorhanden ist.			N/A	Message Identification (A-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (z. B. aus pain.001). Dieser Wert wird nur geliefert, wenn ein entsprechender Auftrag vorhanden ist.		N/A
D	<b>Account Servicer Reference</b> Refs ++AcctSvcrRef	Ja	Ja	Eindeutige Transaktions-ID, welche durch PostFinance vergeben wird.  Die ID wird als Pflichtangabe für Nachforschungen benötigt, ausser für Return.						
D	<b>Payment Information Identification</b> Refs ++PmtInfld	Ja <sup>1</sup>	Ja	Payment Information Identification (B-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (z. B. aus pain.001). Dieser Wert wird nur geliefert, wenn ein entsprechender Auftrag vorhanden ist.			N/A	Payment Information Identification (B-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (z. B. aus pain.001). Dieser Wert wird nur geliefert, wenn ein entsprechender Auftrag vorhanden ist.		N/A
D	<b>Instruction Identification</b> Refs ++InstrID	Ja <sup>1</sup>	Ja	Instruction Identification (C-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (z. B. aus pain.001). Dieser Wert wird nur geliefert, wenn ein entsprechender Auftrag vorhanden ist.			N/A	Instruction Identification (C-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (z. B. aus pain.001). Dieser Wert wird nur geliefert, wenn ein entsprechender Auftrag vorhanden ist.		N/A
D	<b>End To End Identification</b> Refs ++EndToEndId	Ja <sup>1</sup>	Ja	End To End Identification (C-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (z. B. aus pain.001). Dieser Wert wird nur geliefert, wenn ein entsprechender Auftrag vorhanden ist.			N/A	End To End Identification (C-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (z. B. aus pain.001). Dieser Wert wird nur geliefert, wenn ein entsprechender Auftrag vorhanden ist.		N/A

<sup>1</sup> Avisierung nur bei Einzelbuchungen (single), nicht bei Sammelbuchungen (bulk)

Level	ISO-Field	Avisierung im Falle von camt.053 ohne Detailavisierung	Avisierung im Falle von camt.053 mit Detailavisierung	IBAN	IBAN mit Creditor Reference	Virtuelles Konto QR-Rechnung	ASR	Return	CH-DD	Restliche Buchungen (Preis, Überträge, Karten usw.)
D	<b>Unique End-to-end Transaction Reference</b> Refs ++UETR	Ja <sup>1</sup>	Ja	Eindeutige End To End Transaktionsreferenz. Wird immer durch PostFinance vergeben; auch wenn im pain.001 eine UETR mitgeliefert wird. UETR aus dem Interbanken ZV werden 1:1 übernommen.			N/A	Eindeutige End To End Transaktionsreferenz. Wird immer durch PostFinance vergeben; auch wenn im pain.001 eine UETR mitgeliefert wird. UETR aus dem Interbanken ZV werden 1:1 übernommen.	N/A	N/A
D	<b>Type</b> Refs +Prtry ++Tp	Nein	Ja	Wert für QR-Zahlungen: 00 = QRR			Werte für ASR: 06 = ASR Schalter 46 = ASR+ Schalter	N/A	N/A	N/A
D	<b>Proprietary Reference</b> Refs +Prtry ++Ref	Nein	Ja	Eindeutige Nummer von beleggebundenen Zahlungen.				N/A	N/A	N/A
D	<b>Amount</b> Amt	Ja	Ja	Betrag der Transaktion Der Betrag des Feldes Amount im D-Level wird in der Kontowährung ausgegeben.						
D	<b>Currency</b>	Ja	Ja	Währung der Transaktion Die Währung des Feldes Currency im C-Level ist mit der Kontowährung identisch. Hinweis: Die Währung wird immer als Attribut zum Element Amount mitgeliefert. z. B.: <Amt Ccy=CHF>1000</Amt>						
D	<b>Credit Debit Indicator</b> CdtDbtInd	Ja	Ja	Indikator für Soll- oder Haben-Buchung Gutschrift = CRDT Lastschrift = DBIT						
D	<b>Transaction Amount</b> AmtDtls ++TxAmt +++Amt	Nein	Ja	Entspricht dem Transaktionsbetrag in Transaktionswährung.			N/A	Entspricht dem Transaktionsbetrag in Transaktionswährung.	N/A	N/A

<sup>1</sup> Avisierung nur bei Einzelbuchungen (single), nicht bei Sammelbuchungen (bulk)



Level	ISO-Field	Avisierung im Falle von camt.053 ohne Detailavisierung	Avisierung im Falle von camt.053 mit Detailavisierung	IBAN	IBAN mit Creditor Reference	Virtuelles Konto QR-Rechnung	ASR	Return	CH-DD	Restliche Buchungen (Preis, Überträge, Karten usw.)
D	<b>Source Currency</b> AmtDtls ++TxAmt +++CcyXchg ++++SrcCcy	Nein	Ja	Entspricht der Transaktionswährung			N/A	Entspricht der Transaktionswährung	N/A	N/A
D	<b>Target Currency</b> AmtDtls ++TxAmt +++CcyXchg ++++TrgtCcy	Nein	Ja	Entspricht der Kontowährung			N/A	Entspricht der Kontowährung	N/A	N/A
D	<b>Exchange Rate</b> AmtDtls ++TxAmt +++CcyXchg ++++XchgRate	Nein	Ja	Wechselkurs, welcher zwischen Transaktions- und Kontowährung angewendet wurde.			N/A	Wechselkurs, welcher zwischen Transaktions- und Kontowährung angewendet wurde.	N/A	N/A

Level	ISO-Feld	Avisierung im Falle von camt.053 ohne Detail-avisierung	Avisierung im Falle von camt.053 mit Detail-avisierung	IBAN	IBAN mit Creditor Reference	Virtuelles Konto QR-Rechnung	ASR	Return	CH-DD	Restliche Buchungen (Preis, Überträge, Karten usw.)
D	<b>Bank Transaction Code</b> +BkTxCd ++Domn +++Cd ++Fmly +++Cd +++SubFmlyCd	Nein	Ja	<b>Normale Transaktion:</b> QRR Filiale der Post: PMNT CNTR CDPT ZAG-DAG: PMNT RCDT DMCT Beleglos: PMNT RCDT AUTT SIC: PMNT RCDT ATXN  <b>Storno Transaktion:</b> QRR Filiale der Post: PMNT CNTR CAJT ZAG-DAG: PMNT RCDT CAJT Beleglos: PMNT RCDT CAJT SIC: PMNT RCDT CAJT  <b>Korrektur Transaktion:</b> QRR Filiale der Post: PMNT CNTR CDPT ZAG-DAG: PMNT RCDT DMCT Beleglos: PMNT RCDT AUTT SIC: PMNT RCDT ATXN			<b>Nomale Transaktion:</b> ASR Filiale der Post: PMNT CNTR CWDL ZAG-DAG: PMNT ICDT DMCT  <b>Storno Transaktion:</b> ASR Filiale der Post: PMNT CNTR DAJT ZAG-DAG: PMNT ICDT DAJT  <b>Korrektur Transaktion:</b> ASR Filiale der Post: PMNT CNTR CWDL ZAG-DAG: PMNT ICDT DMCT	<b>Normale Transaktion:</b> PMNT ICDT RRTN	<b>Normale Transaktion:</b> CH-DD Cor1 Gutschrift: PMNT IDDT PMDD CH-DD B2B Gutschrift: PMNT IDDT PMDD  <b>R-Transaktion:</b> CH-DD Cor1 Widerspruch Lastschrift: PMNT IDDT PRDD  <b>Storno Transaktion:</b> CH-DD Cor1 Full-Storno Lastschrift: PMNT IDDT PRDD CH-DD B2B Full-Storno Lastschrift: PMNT IDDT PRDD	N/A
D	<b>Chrgs</b> +TtlChrgsAndTaxAmt	Nein	Ja	Total Gebühren dieser Transaktion, welche jeweils Ende Monat dem Gebührenkonto belastet werden.				N/A	Total Gebühren dieser Transaktion, welche jeweils Ende Monat dem Gebührenkonto belastet werden.	N/A
D	<b>Chrgs</b> +TtlChrgsAndTaxAmtCcy	Nein	Ja	Währung der Total Gebühren dieser Transaktion, welche jeweils Ende Monat dem Gebührenkonto belastet werden.				N/A	Währung der Total Gebühren dieser Transaktion, welche jeweils Ende Monat dem Gebührenkonto belastet werden.	N/A

Level	ISO-Field	Avisierung im Falle von camt.053 ohne Detailavisierung	Avisierung im Falle von camt.053 mit Detailavisierung	IBAN	IBAN mit Creditor Reference	Virtuelles Konto QR-Rechnung	ASR	Return	CH-DD	Restliche Buchungen (Preis, Überträge, Karten usw.)
D	<b>Chrgs</b> +Rcrd ++Tp +++Prtry	Nein	Ja	Kategorisierung der Gebühren: 1 = Reject 2 = Einzahlungen am Postschalter 4 = Nachbearbeitung 5 = Vollerfassung			Kategorisierung der Gebühren: 1 = Reject 6 = Auszahlungen am Postschalter	N/A	Kategorisierung der Gebühren: 9 = Gebühr für CH-DD Refund	N/A
D	<b>Chrgs</b> +Rcrd ++Amt	Nein	Ja	Total Gebühren der entsprechenden Kategorie auf Stufe Transaktion				N/A	Total Gebühren der entsprechenden Kategorie auf Stufe Transaktion	N/A
D	<b>Chrgs</b> +Rcrd ++Amt Ccy	Nein	Ja	Währung der Total Gebühren der entsprechenden Kategorie auf Stufe Transaktion				N/A	Währung der Total Gebühren der entsprechenden Kategorie auf Stufe Transaktion	N/A
D	<b>Chrgs</b> +Rcrd ++CdtDbtInd	Nein	Ja	Indikator, ob die Gebühr einen positiven (DBIT = reguläre Gebühr) oder negativen (CRDT = Rückerstattung) Betrag aufweist.				N/A	Indikator, ob die Gebühr einen positiven (DBIT = reguläre Gebühr) oder negativen (CRDT = Rückerstattung) Betrag aufweist.	N/A
D	<b>Chrgs</b> +Rcrd ++ChrgInclInd	Nein	Ja	Indikator, ob die Gebühren am Transaktionsbetrag abgezogen werden oder nicht (z. B. Belastung Ende Monat). PostFinance liefert hier immer den Hinweis auf die Gebühren und deshalb den Wert False.				N/A	Indikator, ob die Gebühren am Transaktionsbetrag abgezogen werden oder nicht (z. B. Belastung Ende Monat). PostFinance liefert hier immer den Hinweis auf die Gebühren und deshalb den Wert False.	N/A

Level	ISO-Field	Avisierung im Falle von camt.053 ohne Detail-avisierung	Avisierung im Falle von camt.053 mit Detail-avisierung	IBAN	IBAN mit Creditor Reference	Virtuelles Konto QR-Rechnung	ASR	Return	CH-DD	Restliche Buchungen (Preis, Überträge, Karten usw.)
D	<b>Debtor Name</b> RltdPties ++Dbtr +++Pty (nur V2019) ++++Nm	Nein	Ja	Name des Zahlungspflichtigen wenn vorhanden.			N/A	Name des Zahlungspflichtigen wenn vorhanden.	Namen des Zahlungspflichtigen.	N/A
D	<b>Debtor Postal Address</b> RltdPties ++Dbtr +++Pty (nur V2019) ++++PstlAdr	Nein	Ja	Adresse des Zahlungspflichtigen; wenn vorhanden. Wenn möglich werden die Daten strukturiert geliefert, ansonsten unstrukturiert.			N/A	Adresse des Zahlungspflichtigen; wenn vorhanden. Wenn möglich werden die Daten strukturiert geliefert, ansonsten unstrukturiert.		N/A
D	<b>Debtor Account</b> RltdPties ++DbtrAcct	Nein	Ja	Kontonummer (IBAN oder proprietäres Kontoformat) des Zahlungspflichtigen; wenn vorhanden.			N/A	Kontonummer (IBAN oder proprietäres Kontoformat) des Zahlungspflichtigen; wenn vorhanden.	Kontonummer (IBAN) des Zahlungspflichtigen.	N/A
D	<b>Ultimate Debtor</b> RltdPties ++UltmtDbtr +++Pty (nur V2019) ++++Nm	Nein	Ja	Name des ursprünglichen Zahlungspflichtigen; wenn vorhanden.			N/A	Name des ursprünglichen Zahlungspflichtigen; wenn vorhanden. Wird nur geliefert, wenn es sich um ein mehrstufiges Zahlungsverfahren handelt (z. B. Geschäftskunde [Debtor] mit mehreren Abteilungen [Ultimate Debtor]).		N/A
D	<b>Ultimate Debtor</b> RltdPties ++UltmtDbtr +++Pty (nur V2019) ++++PstlAdr	Nein	Ja	Adresse des ursprünglichen Zahlungspflichtigen; wenn vorhanden.			N/A	Adresse des ursprünglichen Zahlungspflichtigen; wenn vorhanden. Wird nur geliefert, wenn es sich um ein mehrstufiges Zahlungsverfahren handelt (z. B. Geschäftskunde [Debtor] mit mehreren Abteilungen [Ultimate Debtor]). Wenn möglich werden die Daten strukturiert geliefert, ansonsten unstrukturiert.		N/A

Level	ISO-Field	Avisierung im Falle von camt.053 ohne Detail-avisierung	Avisierung im Falle von camt.053 mit Detail-avisierung	IBAN	IBAN mit Creditor Reference	Virtuelles Konto QR-Rechnung	ASR	Return	CH-DD	Restliche Buchungen (Preis, Überträge, Karten usw.)
D	<b>Creditor Name</b> RltdPties ++Cdtr +++Pty (nur V2019) ++++Nm	Nein	Ja	N/A	N/A	N/A	Name des Zahlungsempfängers; wenn vorhanden.	N/A	N/A	N/A
D	<b>Creditor Postal Address</b> RltdPties ++Cdtr +++Pty (nur V2019) ++++PstAdr	Nein	Ja	N/A	N/A	N/A	Adresse des Zahlungsempfängers; wenn vorhanden. Wenn möglich werden die Daten strukturiert geliefert, ansonsten unstrukturiert.	N/A	N/A	N/A
D	<b>Creditor Scheme ID</b> RltdPties ++Cdtr +++Pty (nur V2019) ++++Id ++++Orgld ++++Othr <Id>	Nein	Ja	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	Es wird die Vertragsnummer (RS-PID) angezeigt.	N/A
D	<b>Creditor Account</b> RltdPties ++CdtrAcct	Nein	Ja	IBAN oder QR-IBAN des Zahlungsempfängers, wenn Zahlung umgeleitet wird.			Kontonummer (IBAN oder proprietäres Kontoformat) des Zahlungsempfängers; wenn vorhanden.	N/A	N/A	N/A

PostFinance liefert immer einen Wert; unabhängig von der Buchungslogik Sammelbuchung/Einzelbuchung» bzw. mit oder ohne Referenz (gilt nicht für Return und Restliche Buchungen).

Level	ISO-Field	Avisierung im Falle von camt.053 ohne Detailavisierung	Avisierung im Falle von camt.053 mit Detailavisierung	IBAN	IBAN mit Creditor Reference	Virtuelles Konto QR-Rechnung	ASR	Return	CH-DD	Restliche Buchungen (Preis, Überträge, Karten usw.)
D	<b>Ultimate Creditor</b> RltdPties ++UltmtCdtr +++Pty (nur V2019) ++++Nm	Nein	Ja	Name des Endbegünstigten; wenn vorhanden.			N/A	Name des Endbegünstigten; wenn vorhanden.	N/A	N/A
D	<b>Ultimate Creditor</b> RltdPties ++UltmtCdtr +++Pty (nur V2019) ++++PstlAdr	Nein	Ja	Adresse des Endbegünstigten; wenn vorhanden.			N/A	Adresse des Endbegünstigten wenn vorhanden.	N/A	N/A
D	<b>Ultimate Creditor</b> RltdPties ++UltmtCdtr +++Pty (nur V2019) ++++ld	Nein	Ja	Kontonummer des Endbegünstigten; wenn vorhanden.			N/A	Kontonummer (IBAN oder proprietäres Kontoformat) des Endbegünstigten; wenn vorhanden.	N/A	N/A
D	<b>Debtor Agent</b> RltdAgts +DbtrAgt ++FinInstnld +++BICFI	Nein	Ja	Identifikation (BIC) der Fremdbank des Zahlungspflichtigen.			N/A	Identifikation (BIC) der Fremdbank des Zahlungspflichtigen.	N/A	N/A
D	<b>Debtor Agent</b> RltdAgts +DbtrAgt ++FinInstnld +++ClrSysMmbld ++++Mmbld	Nein	Ja	Identifikation (BC-Nummer) der Fremdbank des Zahlungspflichtigen.			N/A	Identifikation (BC-Nummer) der Fremdbank des Zahlungspflichtigen.	N/A	N/A
D	<b>Debtor Agent</b> RltdAgts +DbtrAgt ++FinInstnld ++++Nm	Nein	Ja	Name der Bank des Zahlungspflichtigen			N/A	Name der Bank des Zahlungspflichtigen	N/A	N/A

Level	ISO-Feld	Avisierung im Falle von camt.053 ohne Detailavisierung	Avisierung im Falle von camt.053 mit Detailavisierung	IBAN	IBAN mit Creditor Reference	Virtuelles Konto QR-Rechnung	ASR	Return	CH-DD	Restliche Buchungen (Preis, Überträge, Karten usw.)
D	<b>Debtor Agent</b> RltdAgts +DbtrAgt ++FinInstnld +++PstlAdr	Nein	Ja	Adresse der Bank des Zahlungspflichtigen			N/A	Adresse der Bank des Zahlungspflichtigen	N/A	N/A
D	<b>Purpose Code</b> Purp +Cd	Nein	Ja	Zahlungszweck des ursprünglichen Auftrags			N/A	N/A	Zahlungszweck des ursprünglichen Auftrags (pain.008)	N/A
D	<b>Remittance Information</b> RmtInf +Ustrd	Nein	Ja	Mitteilungen gemäss Kundenauftrag	N/A	N/A	N/A	Mitteilungen gemäss Kundenauftrag	N/A	N/A
D	<b>Creditor Remittance Information</b> RmtInf +Strd ++CdtrRefInf +++Tp	Nein	Ja	N/A	Wert SCOR im Feld <Cd>	Wert QRR im Feld <Prtry>	N/A	N/A	N/A	N/A
D	<b>Creditor Remittance Information</b> RmtInf +Strd ++CdtrRefInf +++Ref	Nein	Ja	N/A	Creditor Reference	QR-Referenznummer	ASR Referenznummer	N/A	N/A	N/A
D	<b>Additional Remittance Information</b> RmtInf +Strd ++AddtlRmtInf	Nein	Ja	Rejectcode. Mögliche Werte: ?REJECT?0 = kein Reject ?REJECT?1 = Reject  Errorcode. Mögliche Werte: ?ERROR?000 = KEIN_FEHLER	Zusätzliche Informationen aus dem QR-Code.  Rejectcode. Mögliche Werte: ?REJECT?0 = kein Reject ?REJECT?1 = Reject  Errorcode. Mögliche Werte: ?ERROR?000 = KEIN_FEHLER		Rejectcode. Mögliche Werte: ?REJECT?0 = kein Reject ?REJECT?1 = Reject ?REJECT?5 = Massenreject	N/A	N/A	N/A

Level	ISO-Field	Avisierung im Falle von camt.053 ohne Detailavisierung	Avisierung im Falle von camt.053 mit Detailavisierung	IBAN	IBAN mit Creditor Reference	Virtuelles Konto QR-Rechnung	ASR	Return	CH-DD	Restliche Buchungen (Preis, Überträge, Karten usw.)
D	<b>RltdDts</b> +AccptncDtTm	Nein	Ja	Hier wird das Aufgabedatum geliefert.						N/A
D	<b>Rtrlnf</b> +Rsn	Nein	Ja	N/A	N/A	N/A	N/A	Kann mit dem Code NARR verwendet werden.	Grund für den Return. Bei PostFinance werden folgende Codes verwendet: FF05, MD01, MS03, RC01, SL01	N/A
D	<b>Rtrlnf</b> +AddtlInf	Nein	Ja	Angabe des Grundes für eine R-Transaktion						N/A



### 3.12 camt.054 Detailavisierung

#### 3.12.1 camt.054 aus pain.001

Die Art der Belastungsanzeige kann in der pain.001-Meldung gewählt werden; die verschiedenen Kombinationen haben einen direkten Einfluss auf die camt.054-Struktur:

Payment Information aus pain.001		camt.054	
Batch Booking	Debtor Account/Type/Proprietary	Angaben auf Entry-Level (C-Level)	Angaben auf Transaction Details-Level (D-Level)
<b>Ausführungsbestätigung</b>			
True/false	CND <sup>1</sup>	1 C-Level mit Sammelauftrag-Angaben	1 D-Level mit Sammelauftrag-Angaben
<b>Einzelbestätigung</b>			
True/false	CWD <sup>2</sup>	1 C-Level mit Sammelauftrag-Angaben	1-n D-Level mit Einzeltransaktionen-Angaben
True/false	SIA <sup>3</sup>		

<sup>1</sup> CND: Collective Advice No Details = Sammelanzeige ohne Details

<sup>2</sup> CWD: Collective Advice With Details = Sammelanzeige mit Details

<sup>3</sup> SIA: Single Advice = Einzelanzeige

Folgender camt-Meldungstyp bezieht sich auf die V4/2013. Wenn sich die V8/2019 davon unterscheidet, ist das mit «ISO V2019:» gekennzeichnet.

Level	ISO-Field	Einzelbestätigung (CWD/SIA) ISO 20022 V4	Ausführungsbestätigung (CND) ISO 20022 V4
A	<b>Message Identification</b> <MsgId>	Eindeutige Meldungs-Identifikation. Wird von PostFinance immer geliefert.	
A	<b>Creation Date Time</b> <CreDtTm>	Erstellungsdatum und Zeit der Meldung. Wird von PostFinance immer geliefert.	
A	<b>Page Number</b> <PgNb>	Wird mit dem Wert «1» geliefert.	
A	<b>Last Page Indicator</b> <LastPgInd>	Wird mit dem Wert «true» geliefert	
A	<b>Additional Information</b> <AddtlInf>	Zeigt, um welche Art es sich bei dieser Notifikation handelt. Mögliche Werte: «SPS/1.7/PROD» bei einer Produktiv-Meldung «SPS/1.7/TEST» bei einer Test-Meldung «SPS/1.7/Reconstruction» bei einer Nachbestellung ISO V2019: «SPS/2.0/PROD» bei einer Produktiv-Meldung «SPS/2.0/TEST» bei einer Test-Meldung «SPS/2.0/Reconstruction» bei einer Nachbestellung	
B	<b>Identification</b> <Id>	Eindeutige Identifikation. Wird von PostFinance immer geliefert	
B	<b>Creation Date Time</b> <CreDtTm>	Erstellungsdatum und Zeit der Meldung. Wird von PostFinance immer geliefert.	
B	<b>CopyDuplicateIndicator</b> <CpyDplctInd>	Wurde die camt.054 bereits dem Kunden ausgeliefert, wird der Wert DUPL in diesem Feld ausgeliefert.	
B	<b>IBAN</b> <IBAN>	PostFinance liefert immer die IBAN der zugrundeliegenden Meldung; keine proprietären Kontoformate.	

Level	ISO-Field	Einzelbestätigung (CWD/SIA) ISO 20022 V4	Ausführungsbestätigung (CND) ISO 20022 V4
B	<b>Acct</b> +Ccy	ISO V2019: Angabe der Währung, in der das Konto geführt wird.	
B	<b>Acct</b> +Ownr ++Nm	Kontobezeichnung des entsprechenden Kontos. Wird durch PostFinance immer geliefert.	
C	<b>Amount</b> <Amt>	Betrag der Sammelbuchung in Kontowährung	
C	<b>Currency</b> <Ccy>	Währung der Buchung Die Währung des Felds «Currency» im C-Level ist mit der Kontowährung identisch. Hinweis: Die Währung wird immer als Attribut zum Element «Amount» mitgeliefert. z. B.: <Amt Ccy=«CHF»>1000</Amt>	
C	<b>Debit Credit Indicator</b> <CdtDbtInd>	Wird immer mit dem Wert «DBIT» geliefert	
C	<b>Reversal Indicator</b> <RvslInd>	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.	
C	<b>Entry</b> +Sts ++Cd	Status der Buchung. PostFinance liefert immer den Wert «BOOK». ISO V2013: Wert BOOK wird im Element <Sts> geliefert. ISO V2019: Wert BOOK wird im Subelement <Cd> geliefert.	
C	<b>Booking Date</b> +BookgDt ++Dt	Datum der Buchung. Wird durch PostFinance immer geliefert.	
C	<b>Value Date</b> +ValDt ++Dt	Valutadatum der Buchung. Wird durch PostFinance immer geliefert.	
C	<b>Account Servicer Reference</b> AcctSvcrRef	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.	
C	<b>Bank Transaction Code</b> +BkTxCd ++Domn +++Cd ++Fmly +++Cd ++SubFmlyCd	Dieses Element gibt Auskunft über die Art der Buchung.  Normale Ausführung: PMNT ICDT AUTT Express Ausführung: PMNT ICDT PRCT	
C	<b>Chrgs</b> +TtlChrgsAndTaxAmt	Total Gebühren dieser Buchung, welche jeweils Ende Monat dem Gebührenkonto belastet werden. Es wird das Total sämtlicher Gebühren für den Sammelauftrag ausgegeben (Summe von allen einzelnen Records unter «Entry» bzw. des C-Levels).	
C	<b>Chrgs</b> +TtlChrgsAndTaxAmtCcy	Währung der Total Gebühren dieser Buchung, welche jeweils Ende Monat dem Gebührenkonto belastet werden.	
C	<b>Charges Record Type</b> +Chrgs ++Rcrd +++Tp ++++Prtry	Kategorisierung der Gebühren für den Sammelauftrag: 20 = Preis für Expressausführung	
C	<b>Charges by Record Type</b> +Chrgs ++Rcrd +++Amt	Total Gebühren der entsprechenden Kategorie auf Stufe Buchung	
C	<b>Charges by Record Type</b> +Chrgs ++Rcrd +++Amt Ccy	Währung der Total Gebühren der entsprechenden Kategorie auf Stufe Buchung	

Level	ISO-Field	Einzelbestätigung (CWD/SIA) ISO 20022 V4	Ausführungsbestätigung (CND) ISO 20022 V4
C	<b>Charges</b> +Chrgs ++Rcrd +++CdtDbtInd	Wird mit dem Wert «DBIT» geliefert	
C	<b>Charges</b> +Chrgs ++Rcrd +++ChrgInclInd	Indikator, ob die Gebühren am Buchungsbetrag abgezogen werden oder nicht (z. B. Belastung Ende Monat). PostFinance liefert hier immer den Hinweis auf die Gebühren und deshalb den Wert «False».	
C	<b>NtryDtls</b> +Batch ++NbOfTxs	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.	
C	<b>NtryDtls</b> +AddtlNtryInf	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.	
D	<b>Message ID</b> Refs ++Msgld	«Message Identification» (A-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (pain.001).	
D	<b>Account Servicer Reference</b> Refs ++AcctSvcrRef	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.	
D	<b>Payment Information Identification</b> Refs ++PmtInflId	«Payment Identification» (B-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (pain.001).	
D	<b>Instruction Identification</b> Refs ++InstrID	«Instruction Identification» (C-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (pain.001).	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
D	<b>End To End Identification</b> Refs ++EndToEndId	«End-To-End-Identification» (C-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (pain.001)	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
D	<b>Type</b> Refs +Prtry ++Tp	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.	
D	<b>Propriety Reference</b> Refs +Prtry ++Ref	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.	
D	<b>Amount</b> Amt	Betrag der Transaktion Der Betrag des Feldes «Amount» im D-Level wird in der Kontowährung ausgegeben.	Betrag entspricht dem Betrag im C-Level und entspricht der Kontowährung.
D	<b>Currency</b>	Währung der Buchung Die Währung des Feldes «Currency» im C-Level ist mit der Kontowährung identisch. Hinweis: Die Währung wird immer als Attribut zum Element «Amount» mitgeliefert. z. B.: <Amt Ccy=«CHF»>1000</Amt>	
D	<b>Credit Debit Indicator</b> CdtDbtInd	Wird immer mit dem Wert «DBIT» geliefert.	
D	<b>Instructed Amount</b> AmtDtls ++InstdAmt +++Amt	Entspricht dem Aufgabebetrag in Aufgabewährung	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.

Level	ISO-Field	Einzelbestätigung (CWD/SIA) ISO 20022 V4	Ausführungsbestätigung (CND) ISO 20022 V4
D	<b>Transaction Amount</b> AmtDtls ++TxAmt +++Amt	Entspricht dem Transaktionsbetrag in Transaktionswährung	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
D	<b>Source Currency</b> AmtDtls ++TxAmt +++CcyXchg ++++SrcCcy	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.	
D	<b>Target Currency</b> AmtDtls ++TxAmt +++CcyXchg ++++TrgtCcy	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.	
D	<b>Exchange Rate</b> AmtDtls ++TxAmt +++CcyXchg ++++XchgRate	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.	
D	<b>Counter Value Amount</b> AmtDtls ++CntrValAmt +++Amt	Entspricht dem Betrag in Kontowährung	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
	<b>Counter Value Amount</b> AmtDtls ++CntrValAmt +++Amt +++CcyXchg ++++SrcCcy	Aufgabebetrag und Währung. Wird nur geliefert, wenn die Aufgabewährung nicht gleich der Kontowährung ist.	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
	<b>Counter Value Amount</b> AmtDtls ++CntrValAmt +++Amt +++CcyXchg ++++XchgRate	Umrechnungskurs zwischen Aufgabewährung und Kontowährung. Wird nur geliefert, wenn die Aufgabewährung nicht gleich der Kontowährung ist.	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
D	<b>Bank Transaction Code</b> +BkTxCd ++Domn +++Cd ++Fmly +++Cd ++SubFmlyCd	Dieses Element gibt Auskunft über die Art der Buchung.  Zahlungsart 1: PMNT ICDT AUTT Zahlungsart 3 (Inlandzahlung PostFinance): PMNT ICDT BOOK Zahlungsart 3 (Inlandzahlung Bank): PMNT ICDT DMCT Zahlungsart 5 Giro International SEPA): PMNT ICDT ESCT Zahlungsart 6 Giro International & Urgent): PMNT ICDT XBCT Zahlungsart 8 (Cash International): PMNT ICHQ XBCT	Entspricht dem BTC-Code des C-Level.
D	<b>Chrgs</b> +TtlChrgsAndTaxAmt	Total Gebühren dieser Transaktion, welche jeweils Ende Monat dem Gebührenkonto belastet werden.	N/A
D	<b>Chrgs</b> +TtlChrgsAndTaxAmtCcy	Währung der Total Gebühren dieser Transaktion, welche jeweils Ende Monat dem Gebührenkonto belastet werden.	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.

Level	ISO-Field	Einzelbestätigung (CWD/SIA) ISO 20022 V4	Ausführungsbestätigung (CND) ISO 20022 V4
D	<b>Chrgs</b> +Rcrd ++Tp +++Prtry	Kategorisierung der Gebühren: 30 = Preis für Giro International 31 = Preis für Giro International SEPA 32 = Preis für Giro International Urgent 33 = Preis für Our Cost 34 = Zusätzlicher Preis für fehlende IBAN (Giro International) 35 = Preis für Cash International	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
D	<b>Chrgs</b> +Rcrd ++Amt	Total Gebühren der entsprechenden Kategorie auf Stufe Transaktion	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
D	<b>Chrgs</b> +Rcrd ++Amt Ccy	Währung der Total Gebühren der entsprechenden Kategorie auf Stufe Transaktion	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
D	<b>Chrgs</b> +Rcrd ++CdtDbtInd	Wird mit dem Wert «DBIT» geliefert.	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
D	<b>Chrgs</b> +Rcrd ++ChrgInclInd	Indikator, ob die Gebühren am Transaktionsbetrag abgezogen werden oder nicht (z. B. Belastung Ende Monat). PostFinance liefert hier immer den Hinweis auf die Gebühren und deshalb den Wert «False».	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
D	<b>Debtor Name</b> RltdPties ++Dbtr +++Pty (nur V2019) ++++Nm	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.	
D	<b>Debtor Postal Address</b> RltdPties ++Dbtr +++Pty (nur V2019) ++++PstlAdr	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.	
D	<b>Debtor Account</b> RltdPties ++DbtrAcct	Kontonummer des Zahlungspflichtigen im IBAN-Format	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
D	<b>Ultimate Debtor</b> RltdPties ++UltmtDbtr +++Pty (nur V2019) ++++Nm	Name des ursprünglichen Zahlungspflichtigen; wenn vorhanden. Wird nur geliefert, wenn es sich um ein mehrstufiges Zahlungsverfahren handelt (z. B. Geschäftskunde [Debtor] mit mehreren Abteilungen [Ultimate Debtor]).	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
D	<b>Ultimate Debtor</b> RltdPties ++UltmtDbtr +++Pty (nur V2019) ++++PstlAdr	Adresse des ursprünglichen Zahlungspflichtigen wenn vorhanden. Wird nur geliefert, wenn es sich um ein Mehrstufiges Zahlungsverfahren handelt (z. B. Geschäftskunde [Debtor] mit mehreren Abteilungen [Ultimate Debtor]). Wenn möglich werden die Daten strukturiert geliefert, ansonsten unstrukturiert.	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
D	<b>Creditor Name</b> RltdPties ++Cdtr +++Pty (nur V2019) ++++Nm	Name des Zahlungsempfängers.	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.

Level	ISO-Field	Einzelbestätigung (CWD/SIA) ISO 20022 V4	Ausführungsbestätigung (CND) ISO 20022 V4
D	<b>Creditor Postal Address</b> RltdPties ++Cdtr +++Pty (nur V2019) ++++PstlAdr	Adresse des Zahlungsempfängers. Wenn möglich werden die Daten strukturiert geliefert, ansonsten unstrukturiert.	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
D	<b>Creditor Account</b> RltdPties ++CdtrAcct	Kontonummer (IBAN oder proprietäres Kontoformat) des Zahlungsempfängers.	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
D	<b>Ultimate Creditor</b> RltdPties ++UltmtCdtr +++Pty (nur V2019) ++++Nm	Name des Endbegünstigten; wenn vorhanden. Wird nur geliefert, wenn es sich um ein Mehrstufiges Zahlungsverfahren handelt (z. B. Geschäftskunde [Creditor] mit mehreren Abteilungen [Ultimate Creditor])	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
D	<b>Ultimate Creditor</b> RltdPties ++UltmtCdtr +++Pty (nur V2019) ++++PstlAdr	Adresse des Endbegünstigten; wenn vorhanden. Wenn es sich um ein mehrstufiges Zahlungsverfahren handelt (z. B. Geschäftskunde [Creditor] mit mehreren Abteilungen [Ultimate Creditor]). Wenn möglich werden die Daten strukturiert geliefert, ansonsten unstrukturiert.	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
D	<b>Creditor Agent</b> RltdAgts +CdtrAgt ++FinInstnld +++BICFI	Identifikation (BIC) der Fremdbank des Zahlungsempfängers	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
D	<b>Creditor Agent</b> RltdAgts +CdtrAgt ++FinInstnld +++ClrSysMmbld ++++Mmbld	Identifikation (BC-Nummer) der Fremdbank des Zahlungsempfängers	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
D	<b>Creditor Agent</b> RltdAgts +CdtrAgt ++FinInstnld +++Nm	Name der Bank des Zahlungsempfängers	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
D	<b>Creditor Agent</b> RltdAgts +CdtrAgt ++FinInstnld +++PstlAdr	Adresse der Bank des Zahlungsempfängers	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
D	<b>Purpose Code</b> Purp +Cd	Zahlungszweck des ursprünglichen Auftrags (pain.001)	
D	<b>Remittance Information</b> Rmtlnf +Ustrd	Mitteilungen gemäss Kundenauftrag	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
D	<b>Creditor Remittance Information</b> Rmtlnf +Strd ++CdtrRefInf +++Tp	Je nach Zahlungsart  Mögliche Werte: N/A ISR-Reference (Zahlungsart 1) kommt im Element Prtry vor QR-Reference (Zahlungsart 3) kommt im Element Prtry vor SCOR (Zahlungsarten 3, 4, 5, 6) kommt im Element Cd vor	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.

Level	ISO-Field	Einzelbestätigung (CWD/SIA) ISO 20022 V4	Ausführungsbestätigung (CND) ISO 20022 V4
D	<b>Creditor Remittance Information</b> RmtInf +Strd ++CdtrRefInf +++Ref	Je nach Zahlungsart  Mögliche Werte: N/A ISR-Reference (Zahlungsart 1) kommt im Element Prtry vor QR-Reference (Zahlungsart 3) kommt im Element Prtry vor SCOR (Zahlungsarten 3, 4, 5, 6) kommt im Element Cd vor	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
D	<b>Additional Remittance Information</b> RmtInf +Strd ++AddtlRmtInf	Zahlungsart 1: Individuelle Zahlungspflichtiger Referenz. Individueller Buchungstext Zahlungsart 3: ergänzende unstrukturierte Mitteilungen	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.
D	<b>Related Price</b> RltdPric +Prtry ++Tp	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.	
D	<b>Related Price</b> RltdPric +Prtry ++Pric	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.	
D	<b>RltdDts</b> +AcptncDtTm	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.	
D	<b>RtrlInf</b> +Rsn	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.	
D	<b>RtrlInf</b> +AddtlInf	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.	

### 3.12.2 camt.054 Details

Folgender camt-Meldungstyp bezieht sich auf die V4/2013. Wenn sich die V8/2019 davon unterscheidet, ist das mit «ISO V2019:» gekennzeichnet.

Level	ISO-Field	IBAN	IBAN mit Creditor Reference	Virtuelles Konto QR-Rechnung	ASR	Return	CH-DD
A	<b>Message Identification</b> <MsgId>	Eindeutige Meldungs-Identifikation. Wird von PostFinance immer geliefert.					
A	<b>Creation Date Time</b> <CreDtTm>	Erstellungsdatum und Zeit der Meldung. Wird von PostFinance immer geliefert.					
A	<b>BICFI</b> <AnyBIC>	Wird nur bei Auslieferung an Kanal SWIFT-FileAct geliefert.					
A	<b>Page Number</b> <PgNb>	Dient der Nummerierung der Anzahl camt.054 Meldungen. Wird von PostFinance immer geliefert. Beispiel 1: camt-Meldung nicht gesplittet = Wert 1 & Last Page Indicator Wert TRUE Beispiel 2: camt-Meldung gesplittet: File 1 = Wert 1 & Last Page Indicator Wert FALSE. File 2 = Wert 2 & Last Page Indicator Wert TRUE					
A	<b>Last Page Indicator</b> <LastPgInd>	Dieses Element gibt an, ob es sich um die letzte camt-Meldung handelt. Muss ein File aufgrund der technischen Grössenbeschränkung auf mehrere Meldungen verteilt werden, ist das Element in den ersten Meldungen FALSE und in der letzten Meldung TRUE.					
A	<b>Additional Information</b> <AddtlInf>	Zeigt, um welche Art es sich bei dieser Notifikation handelt. Mögliche Werte: «SPS/1.7/PROD» bei einer Produktiv-Meldung «SPS/1.7/TEST» bei einer Test-Meldung «SPS/1.7/Reconstruction» bei einer Nachbestellung «SPS/1.7/Storno» bei einem Storno-File ISO V2019: «SPS/2.0/PROD» bei einer Produktiv-Meldung «SPS/2.0/TEST» bei einer Test-Meldung «SPS/2.0/Reconstruction» bei einer Nachbestellung «SPS/2.0/Storno» bei einem Storno-File					
B	<b>Identification</b> <Id>	Eindeutige Identifikation. Wird von PostFinance immer geliefert. Die Elemente GroupHeader/Message Identification und Statement/Identification sind nicht identisch. A- und B-Level-Attribute müssen getrennt voneinander einmalig sein.					
B	<b>Creation Date Time</b> <CreDtTm>	Erstellungsdatum und Zeit der Meldung. Wird von PostFinance immer geliefert.					
B	<b>From To Date</b> <FrToDt>	Liefert das Anfangsdatum sowie das Enddatum der camt-Meldung Wird von PostFinance immer geliefert.					
B	<b>CopyDuplicateIndicator</b> <CpyDplctInd>	Das Feld wird nur im Falle einer Rekonstruktion mit Wert DUPL geliefert.					
B	<b>Reporting Source</b> +RptgSrc ++Prtry	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.					



Level	ISO-Field	IBAN	IBAN mit Creditor Reference	Virtuelles Konto QR-Rechnung	ASR	Return	CH-DD
B	<b>IBAN</b> <IBAN>	PostFinance liefert immer die IBAN der zugrundeliegenden Meldung, keine proprietären Kontoformate.					
B	<b>Acct</b> +Ccy	ISO V2019: Angabe der Währung, in der das Konto geführt wird.					
B	<b>Acct</b> +Ownr ++Nm	Kontobezeichnung des entsprechenden Kontos. Wird durch PostFinance immer geliefert.					
C	<b>Entry Reference</b>	N/A	Bei einer Sammelbuchung wird die IBAN abgefüllt.	Bei einer Sammelbuchung wird die QR-IBAN abgefüllt.	Es wird die Teilnehmernummer im proprietären Format angezeigt (z. B.: XXXXXXXXX)	N/A	Es wird die Vertragsnummer (RS-PID) angezeigt
		PostFinance liefert immer einen Wert; unabhängig von der Buchungslogik Sammelbuchung/Einzelbuchung» bzw. mit oder ohne Referenz (gilt nicht für Return).					
C	<b>Amount</b> <Amt>	Betrag der Buchung Der Betrag des Feldes Amount im C-Level wird in der Kontowährung ausgegeben.					
C	<b>Currency</b> <Ccy>	Währung der Buchung Die Währung des Felds Currency im C-Level ist mit der Kontowährung identisch. Hinweis: Die Währung wird immer als Attribut zum Element Amount mitgeliefert. z. B.: <Amt Ccy=CHF>1000</Amt>					
C	<b>Debit Credit Indicator</b> <CdtDbtInd>	Indikator für Soll- oder Haben-Buchung Gutschrift = CRDT Lastschrift = DBIT					
C	<b>Reversal Indicator</b> <RvslInd>	Normale Abwicklung/Korrekturbuchung = False Stornobuchungen = True				True	Normale Buchung = False Return und Refund = True
C	<b>Entry</b> +Sts ++Cd	Status der Buchung. PostFinance liefert immer den Wert BOOK ISO V2013: Wert BOOK wird im Element <Sts> geliefert. ISO V2019: Wert BOOK wird im Subelement <Cd> geliefert.					
C	<b>Booking Date</b> BookgDt+Dt	Datum der Buchung. Wird durch PostFinance immer geliefert.					
C	<b>Value Date</b> ValDt+Dt	Valutadatum der Buchung. Wird durch PostFinance immer geliefert.					
C	<b>Account Servicer Reference</b> AcctSvcrRef	Eindeutige vom Finanzinstitut zugewiesene Referenz der Buchung.					

Level	ISO-Field	IBAN	IBAN mit Creditor Reference	Virtuelles Konto QR-Rechnung	ASR	Return	CH-DD	
C	<b>Bank Transaction Code</b> +BKTxCd ++Domn +++Cd ++Fmly +++Cd +++SubFmlyCd	Dieses Element gibt Auskunft über die Art der Buchung.						
C	<b>Chrgs</b> +TtlChrgsAndTaxAmt	Total Gebühren dieser Buchung, welche jeweils Ende Monat dem Gebührenkonto belastet werden.				N/A	Total Gebühren dieser Buchung, welche jeweils Ende Monat dem Gebührenkonto belastet werden.	
C	<b>Chrgs</b> +TtlChrgsAndTaxAmtCcy	Währung der Total Gebühren dieser Buchung, welche jeweils Ende Monat dem Gebührenkonto belastet werden.				N/A	Währung der Total Gebühren dieser Buchung, welche jeweils Ende Monat dem Gebührenkonto belastet werden.	
C	<b>Charge Record Type</b> Chrgs +Rcrd ++Tp +++Prtry	Kategorisierung der Gebühren: 1 = Reject 2 = Einzahlungen am Postschalter 4 = Nachbearbeitung 5 = Vollerfassung			Kategorisierung der Gebühren: 1 = Reject 6 = Auszahlungen am Postschalter	N/A	Kategorisierung der Gebühren: 9 = Gebühr für CH-DD Refund	
C	<b>Charges by Record Type</b> Chrgs +Rcrd ++Amt	Total Gebühren der entsprechenden Kategorie auf Stufe Buchung.				N/A	Total Gebühren der entsprechenden Kategorie auf Stufe Buchung.	
C	<b>Charges by Record Type</b> Chrgs +Rcrd ++Amt Ccy	Währung der Total Gebühren der entsprechenden Kategorie auf Stufe Buchung.				N/A	Währung der Total Gebühren der entsprechenden Kategorie auf Stufe Buchung.	
C	<b>Chrgs</b> +Rcrd ++CdtDbtInd	Indikator, ob die Gebühr einen positiven (DBIT = reguläre Gebühr) oder negativen (CRDT = Rückerstattung) Betrag aufweist.				N/A	Indikator, ob die Gebühr einen positiven (DBIT = reguläre Gebühr) oder negativen (CRDT = Rückerstattung) Betrag aufweist.	

Level	ISO-Field	IBAN	IBAN mit Creditor Reference	Virtuelles Konto QR-Rechnung	ASR	Return	CH-DD
C	<b>Chrgs</b> +Rcrd ++ChrgInclnd	Indikator, ob die Gebühren am Buchungsbetrag abgezogen werden oder nicht (z. B. Belastung Ende Monat). PostFinance liefert hier immer den Hinweis auf die Gebühren und deshalb den Wert False.				N/A	Indikator, ob die Gebühren am Buchungsbetrag abgezogen werden oder nicht (z. B. Belastung Ende Monat). PostFinance liefert hier immer den Hinweis auf die Gebühren und deshalb den Wert False.
C	<b>NtryDtls</b> +Batch ++NbOfTxs	Anzahl Transaktionen (D-Level) der entsprechenden Buchung (C-Level).					
C	<b>NtryDtls</b> +AddtlNtryInf	PostFinance liefert hier immer den Buchungstext.					
D	<b>Message ID</b> Refs ++Msgld	Message Identification (A-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (z. B. aus pain.001). Dieser Wert wird nur geliefert, wenn ein entsprechender Auftrag vorhanden ist.			N/A	Message Identification (A-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (z. B. aus pain.001). Dieser Wert wird nur geliefert, wenn ein entsprechender Auftrag vorhanden ist.	
D	<b>Account Servicer Reference</b> Refs ++AcctSvcrRef	Eindeutige Transaktions-ID, welche durch PostFinance vergeben wird. Die ID wird als Pflichtangabe für Nachforschungen benötigt, ausser für Return.					
D	<b>Payment Information Identification</b> Refs ++PmtInflD	Payment Information Identification (B-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (z. B. aus pain.001). Dieser Wert wird nur geliefert, wenn ein entsprechender Auftrag vorhanden ist.			N/A	Payment Information Identification (B-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (z. B. aus pain.001). Dieser Wert wird nur geliefert, wenn ein entsprechender Auftrag vorhanden ist.	
D	<b>Instruction Identification</b> Refs ++InstrID	Instruction Identification (C-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (z. B. aus pain.001). Dieser Wert wird nur geliefert, wenn ein entsprechender Auftrag vorhanden ist.			N/A	Instruction Identification (C-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (z. B. aus pain.001). Dieser Wert wird nur geliefert, wenn ein entsprechender Auftrag vorhanden ist.	
D	<b>End To End Identification</b> Refs ++EndToEndId	End To End Identification (C-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (z. B. aus pain.001). Dieser Wert wird nur geliefert, wenn ein entsprechender Auftrag vorhanden ist.			N/A	End To End Identification (C-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (z. B. aus pain.001). Dieser Wert wird nur geliefert, wenn ein entsprechender Auftrag vorhanden ist. Bei ASR ist kein Wert vorhanden.	

Level	ISO-Field	IBAN	IBAN mit Creditor Reference	Virtuelles Konto QR-Rechnung	ASR	Return	CH-DD
D	<b>Unique End To End Transaction Reference</b> Refs ++UETR	Eindeutige End To End Transaktionsreferenz. Wird immer durch PostFinance vergeben; auch wenn im pain.001 eine UETR mitgeliefert wird. UETR aus dem Interbanken ZV werden 1:1 übernommen.			N/A	Eindeutige End To End Transaktionsreferenz. Wird immer durch PostFinance vergeben; auch wenn im pain.001 eine UETR mitgeliefert wird. UETR aus dem Interbanken ZV werden 1:1 übernommen.	N/A
D	<b>Type</b> Refs +Prtry ++Tp	Wert für QR-Zahlungen: 00			Werte für ASR: 06 = ASR Schalter 46 = ASR+ Schalter	N/A	N/A
D	<b>Propriety Reference</b> Refs +Prtry ++Ref	Eindeutige Nummer von belegbundenen Zahlungen.				N/A	N/A
D	<b>Amount</b> Amt	Betrag der Transaktion Der Betrag des Feldes Amount im D-Level wird in der Kontowährung ausgegeben. Bei Einzelbuchung identisch mit Feld Amount im C-Level.			Betrag der Transaktion Der Betrag des Feldes Amount im D-Level wird in der Kontowährung ausgegeben.	N/A	N/A
D	<b>Currency</b>	Währung der Transaktion Die Währung des Feldes Currency im C-Level ist mit der Kontowährung identisch. Hinweis: Die Währung wird immer als Attribut zum Element Amount mitgeliefert. z. B.: <Amt Ccy=CHF>1000</Amt>					
D	<b>Credit Debit Indicator</b> CdtDbtInd	Indikator für Soll- oder Haben-Buchung Gutschrift = CRDT Lastschrift = DBIT					
D	<b>Transaction Amount</b> AmtDtls ++TxAmt +++Amt	Entspricht dem Transaktionsbetrag in Transaktionswährung			N/A	Entspricht dem Transaktionsbetrag in Transaktionswährung	N/A
D	<b>Source Currency</b> AmtDtls ++TxAmt +++CcyXchg ++++SrcCcy	Entspricht der Transaktionswährung			N/A	Entspricht der Transaktionswährung	N/A

Level	ISO-Field	IBAN	IBAN mit Creditor Reference	Virtuelles Konto QR-Rechnung	ASR	Return	CH-DD	
D	<b>Target Currency</b> AmtDtls ++TxAmt +++CcyXchg ++++TrgtCcy	Entspricht der Kontowährung			N/A	Entspricht der Kontowährung	N/A	
D	<b>Exchange Rate</b> AmtDtls ++TxAmt +++CcyXchg ++++XchgRate	Wechselkurs, welcher zwischen Transaktions- und Kontowährung angewendet wurde.			N/A	Wechselkurs, welcher zwischen Transaktions- und Kontowährung angewendet wurde.	N/A	
D	<b>Bank Transaction Code</b> +BkTxCd ++Domn +++Cd ++Fmly +++Cd +++SubFmlyCd	<p>Normale Transaktion: QRR Filiale der Post: PMNT CNTR CDPT ZAG-DAG: PMNT RCDT DMCT Beleglos: PMNT RCDT AUTT SIC: PMNT RCDT ATXN</p> <p>Storno Transaktion: QRR Filiale der Post: PMNT CNTR CAJT ZAG-DAG: PMNT RCDT CAJT Beleglos: PMNT RCDT CAJT SIC: PMNT RCDT CAJT</p> <p>Korrektur Transaktion: QRR Filiale der Post: PMNT CNTR CDPT ZAG-DAG: PMNT RCDT DMCT Beleglos: PMNT RCDT AUTT SIC: PMNT RCDT ATXN</p>	<p>Nomale Transaktion: ASR Filiale der Post: PMNT CNTR CWDL ZAG-DAG: PMNT ICDT DMCT</p> <p>Storno Transaktion: ASR Filiale der Post: PMNT CNTR DAJT ZAG-DAG: PMNT ICDT DAJT</p> <p>Korrektur Transaktion: ASR Filiale der Post: PMNT CNTR CWDL ZAG-DAG: PMNT ICDT DMCT</p>	<p>Normale Transaktion: PMNT ICDT RRTN</p> <p>R-Transaktion: CH-DD Cor1 Widerspruch Lastschrift: PMNT IDDT PRDD</p> <p>Storno Transaktion: CH-DD Cor1 Full-Storno Lastschrift: PMNT IDDT PRDD CH-DD B2B Full-Storno Lastschrift: PMNT IDDT PRDD</p>				
D	<b>Chrgs</b> +TtlChrgsAndTaxAmt	Total Gebühren dieser Transaktion, welche jeweils Ende Monat dem Gebührenkonto belastet werden.					N/A	Total Gebühren dieser Transaktion, welche jeweils Ende Monat dem Gebührenkonto belastet werden.
D	<b>Chrgs</b> +TtlChrgsAndTaxAmtCcy	Währung der Total Gebühren dieser Transaktion, welche jeweils Ende Monat dem Gebührenkonto belastet werden.					N/A	Währung der Total Gebühren dieser Transaktion, welche jeweils Ende Monat dem Gebührenkonto belastet werden.

Level	ISO-Field	IBAN	IBAN mit Creditor Reference	Virtuelles Konto QR-Rechnung	ASR	Return	CH-DD
D	<b>Chrgs</b> +Rcrd ++Tp +++Prtry	Kategorisierung der Gebühren: 1 = Reject 2 = Einzahlungen am Postschalter 4 = Nachbearbeitung 5 = Vollerfassung			Kategorisierung der Gebühren: 1 = Reject 6 = Auszahlungen am Postschalter	N/A	Kategorisierung der Gebühren: 9 = Gebühr für CH-DD Refund
D	<b>Chrgs</b> +Rcrd ++Amt	Total Gebühren der entsprechenden Kategorie auf Stufe Transaktion				N/A	Total Gebühren der entsprechenden Kategorie auf Stufe Transaktion
D	<b>Chrgs</b> +Rcrd ++Amt Ccy	Währung der Total Gebühren der entsprechenden Kategorie auf Stufe Transaktion				N/A	Währung der Total Gebühren der entsprechenden Kategorie auf Stufe Transaktion
D	<b>Chrgs</b> +Rcrd ++CdtDbtInd	Indikator, ob die Gebühr einen positiven (DBIT = reguläre Gebühr) oder negativen (CRDT = Rückerstattung) Betrag aufweist.				N/A	Indikator, ob die Gebühr einen positiven (DBIT = reguläre Gebühr) oder negativen (CRDT = Rückerstattung) Betrag aufweist.
D	<b>Chrgs</b> +Rcrd ++ChrgInclInd	Indikator, ob die Gebühren am Transaktionsbetrag abgezogen werden oder nicht (z. B. Belastung Ende Monat). PostFinance liefert hier immer den Hinweis auf die Gebühren und deshalb den Wert False.				N/A	Indikator, ob die Gebühren am Transaktionsbetrag abgezogen werden oder nicht (z. B. Belastung Ende Monat). PostFinance liefert hier immer den Hinweis auf die Gebühren und deshalb den Wert False.
D	<b>Debtor Name</b> RltdPties ++Dbtr +++Pty (nur V2019) ++++Nm	Name des Zahlungspflichtigen; wenn vorhanden.			N/A	Name des Zahlungspflichtigen; wenn vorhanden.	Name des Zahlungspflichtigen
D	<b>Debtor Postal Address</b> RltdPties ++Dbtr +++Pty (nur V2019) ++++PstlAdr	Adresse des Zahlungspflichtigen; wenn vorhanden. Wenn möglich werden die Daten strukturiert geliefert, ansonsten unstrukturiert.			N/A	Adresse des Zahlungspflichtigen; wenn vorhanden. Wenn möglich werden die Daten strukturiert geliefert, ansonsten unstrukturiert.	

Level	ISO-Field	IBAN	IBAN mit Creditor Reference	Virtuelles Konto QR-Rechnung	ASR	Return	CH-DD
D	<b>Debtor Account</b> RltdPties ++DbtrAcct	Kontonummer des Zahlungspflichtigen; wenn vorhanden.			N/A	Kontonummer (IBAN oder proprietäres Kontoformat) des Zahlungspflichtigen; wenn vorhanden.	Kontonummer (IBAN) des Zahlungspflichtigen
D	<b>Ultimate Debtor</b> RltdPties ++UltmtDbtr +++Pty (nur V2019) ++++Nm	Name des des ursprünglichen Zahlungspflichtigen; wenn vorhanden.			N/A	Name des ursprünglichen Zahlungspflichtigen wenn vorhanden.	
D	<b>Ultimate Debtor</b> RltdPties ++UltmtDbtr +++Pty (nur V2019) ++++PstlAdr	Adresse des des ursprünglichen Zahlungspflichtigen; wenn vorhanden.			N/A	Adresse des des ursprünglichen Zahlungspflichtigen wenn vorhanden.	
D	<b>Creditor Name</b> RltdPties ++Cdtr +++Pty (nur V2019) ++++Nm	N/A	N/A	N/A	Name des Zahlungsempfänger; wenn vorhanden.	N/A	N/A
D	<b>Creditor Postal Address</b> RltdPties ++Cdtr +++Pty (nur V2019) ++++PstlAdr	N/A	N/A	N/A	Adresse des Zahlungsempfänger wenn vorhanden. Wenn möglich werden die Daten strukturiert geliefert, ansonsten unstrukturiert.	N/A	N/A
D	<b>Creditor Scheme ID</b> RltdPties ++Cdtr +++Pty (nur V2019) ++++ld ++++Orgld +++++Othr <ld>	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	Es wird die Vertragsnummer (RS-PID) angezeigt
D	<b>Creditor Account</b> RltdPties ++CdtrAcct	IBAN oder QR-IBAN des Zahlungsempfängers, wenn Zahlung umgeleitet wird.			Kontonummer (IBAN oder proprietäres Kontoformat) des Zahlungsempfängers; wenn vorhanden.	N/A	N/A
		PostFinance liefert immer einen Wert; unabhängig von der Buchungslogik «Sammelbuchung/Einzelbuchung» bzw. mit oder ohne Referenz (gilt nicht für Return).					

Level	ISO-Field	IBAN	IBAN mit Creditor Reference	Virtuelles Konto QR-Rechnung	ASR	Return	CH-DD
D	<b>Ultimate Creditor</b> RltdPties ++UltmtCdtr +++Pty (nur V2019) ++++Nm	Name des Endbegünstigten; wenn vorhanden.			N/A	Name des Endbegünstigten; wenn vorhanden.	N/A
D	<b>Ultimate Creditor</b> RltdPties ++UltmtCdtr +++Pty (nur V2019) ++++PstlAdr	Adresse des Endbegünstigten; wenn vorhanden.			N/A	Adresse des Endbegünstigten wenn vorhanden.	N/A
D	<b>Ultimate Creditor</b> RltdPties ++UltmtCdtr +++Pty (nur V2019) ++++ld	Kontonummer des Endbegünstigten; wenn vorhanden.			N/A	Kontonummer (IBAN oder proprietäres Kontoformat) des Endbegünstigten; wenn vorhanden.	N/A
D	<b>Debtor Agent</b> RltdAgts +DbtrAgt ++FinInstnld +++BICFI	Identifikation (BIC) der Fremdbank des Zahlungspflichtigen			N/A	Identifikation (BIC) der Fremdbank des Zahlungspflichtigen	N/A
D	<b>Debtor Agent</b> RltdAgts +DbtrAgt ++FinInstnld +++ClrSysMmbld ++++Mmbld	Identifikation (BC-Nummer) der Fremdbank des Zahlungspflichtigen			N/A	Identifikation (BC-Nummer) der Fremdbank des Zahlungspflichtigen	N/A
D	<b>Debtor Agent</b> RltdAgts +DbtrAgt ++FinInstnld +++Nm	Name der Bank des Zahlungspflichtigen			N/A	Name der Bank des Zahlungspflichtigen	N/A
D	<b>Debtor Agent</b> RltdAgts +DbtrAgt ++FinInstnld +++PstlAd	Adresse der Bank des Zahlungspflichtigen			N/A	Adresse der Bank des Zahlungspflichtigen	N/A



Level	ISO-Field	IBAN	IBAN mit Creditor Reference	Virtuelles Konto QR-Rechnung	ASR	Return	CH-DD
D	<b>Purpose Code</b> Purp +Cd	Zahlungszweck des ursprünglichen Auftrags			N/A	N/A	Zahlungszweck des ursprünglichen Auftrags (pain.008)
D	<b>Remittance Information</b> RmtInf +Ustrd	Mitteilungen gemäss Kundenauftrag.	N/A	N/A	N/A	Mitteilungen gemäss Kundenauftrag	
D	<b>Creditor Remittance Information</b> RmtInf +Strd ++CdtrRefInf +++Tp	N/A	Wert SCOR im Feld <Cd>	Wert QRR im Feld <Prtry>	N/A		
D	<b>Creditor Remittance Information</b> RmtInf +Strd ++CdtrRefInf +++Ref	N/A	Creditor Reference	QR-Referenz	ASR Referenznummer	N/A	
D	<b>Additional Remittance Information</b> RmtInf +Strd ++AddtlRmtInf	Rejectcode. Mögliche Werte: ?REJECT?0 = kein Reject ?REJECT?1 = Reject  Errorcode. Mögliche Werte: ?ERROR?000 = KEIN_FEHLER	Zusätzliche Informationen aus dem QR-Code.  Rejectcode. Mögliche Werte: ?REJECT?0 = kein Reject ?REJECT?1 = Reject  Errorcode. Mögliche Werte: ?ERROR?000 = KEIN_FEHLER		Rejectcode. Mögliche Werte: ?REJECT?0 = kein Reject ?REJECT?1 = Reject ?REJECT?5 = Massenreject	N/A	
D	<b>RltdDts</b> +AccptncDtTm	Hier wird das Aufgabedatum geliefert.					
D	<b>RtrlInf</b> +Rsn	N/A	N/A	N/A	N/A	Kann mit dem Code NARR verwendet werden	Grund für den Return. Bei PostFinance werden folgende Codes verwendet: FF05, MD01, MS03, RC01, SL01
D	<b>RtrlInf</b> +AddtlInf	Angabe des Grundes für eine R-Transaktion					

### 3.12.3 camt.054 Buchung

Folgender camt-Meldungstyp bezieht sich auf die V4/2013. Wenn sich die V8/2019 davon unterscheidet, ist das mit «ISO V2019:» gekennzeichnet.

Level	ISO-Field	camt.054 Gutschrift	camt.054 Lastschrift
A	<b>Message Identification</b> <MsgId>	Eindeutige Meldungs-Identifikation. Wird von PostFinance immer geliefert.	
A	<b>Creation Date Time</b> <CreDtTm>	Erstellungsdatum und Zeit der Meldung. Wird von PostFinance immer geliefert.	
A	<b>BICFI</b> <AnyBIC>	Wird nur bei Auslieferung an Kanal SWIFT-FileAct geliefert.	
A	<b>Page Number</b> <PgNb>	Dient der Nummerierung der Anzahl camt.054 Meldungen. Wird von PostFinance immer geliefert. Beispiel 1: camt-Meldung nicht gesplittet = Wert 1 & Last Page Indicator Wert TRUE Beispiel 2: camt-Meldung gesplittet: File 1 = Wert 1 & Last Page Indicator Wert FALSE. File 2 = Wert 2 & Last Page Indicator Wert TRUE	
A	<b>Last Page Indicator</b> <LastPgInd>	Dieses Element gibt an, ob es sich um die letzte camt-Meldung handelt. Muss ein File aufgrund der technischen Grössenbeschränkung auf mehrere Meldungen verteilt werden, ist das Element in den ersten Meldungen FALSE und in der letzten Meldung TRUE.	
A	<b>Additional Information</b> <AddtInf>	Zeigt, um welche Art es sich bei dieser Notifikation handelt. Mögliche Werte: «SPS/1.7/PROD» bei einer Produktiv-Meldung ISO V2019: «SPS/2.0/PROD» bei einer Produktiv-Meldung	
B	<b>Identification</b> <Id>	Eindeutige Identifikation. Wird von PostFinance immer geliefert. Die Elemente GroupHeader/Message Identification und Statement/Identification sind nicht identisch. A- und B-Level-Attributsausprägungen müssen getrennt voneinander einmalig sein.	
B	<b>Electronic Sequence Number</b> <ElctrncSeqNb>	Dieser Wert wird von PostFinance immer geliefert und stellt die laufende Auszugsnummer eines Jahres aufgrund des Postwerttages dar.	
B	<b>Creation Date Time</b> <CreDtTm>	Erstellungsdatum und Zeit der Meldung. Wird von PostFinance immer geliefert	
B	<b>From To Date</b> <FrToDt>	Liefert das Anfangsdatum sowie das Enddatum der camt-Meldung. Wird von PostFinance immer geliefert.	
B	<b>Reporting Source</b> +RptgSrc ++Prtry	Keine Anwendung. Wird nicht geliefert.	
B	<b>IBAN</b> <IBAN>	PostFinance liefert immer die IBAN der zugrundeliegenden Meldung keine proprietären Kontoformate.	
B	<b>Acct</b> +Ccy	ISO V2019: Angabe der Währung, in der das Konto geführt wird.	
B	<b>Acct</b> +Ownr ++Nm	Kontobezeichnung des entsprechenden Kontos. Wird durch PostFinance immer geliefert.	
C	<b>Amount</b> <Amt>	Betrag der Buchung Der Betrag des Feldes Amount im C-Level wird in der Kontowährung ausgegeben.	
C	<b>Currency</b> <Ccy>	Währung der Buchung Die Währung des Feldes Currency im C-Level ist mit der Kontowährung identisch. Hinweis: Die Währung wird immer als Attribut zum Element Amount mitgeliefert. z. B.: <Amt Ccy=CHF>1000</Amt>	
C	<b>Debit Credit Indicator</b> <CdtDbtInd>	Indikator für Soll- oder Haben-Buchung Fixwert CRDT	Indikator für Soll- oder Haben-Buchung Fixwert DBIT
C	<b>Reversal Indicator</b> <RvslInd>	Normale Buchung = False Storno-Buchung = True	

Level	ISO-Field	camt.054 Gutschrift	camt.054 Lastschrift
C	<b>Entry</b> +Status ++Code	ISO V2013: Wert BOOK wird im Element <Sts> geliefert. ISO V2019: Wert BOOK wird im Subelement <Cd> geliefert.	
C	<b>Booking Date</b> BookgDt+Dt	Datum der Buchung. Wird durch PostFinance immer geliefert.	
C	<b>Value Date</b> ValDt+Dt	Valutadatum der Buchung. Wird durch PostFinance immer geliefert.	
C	<b>Account Servicer Reference</b> AcctSvcrRef	Eindeutige vom Finanzinstitut zugewiesene Referenz der Buchung.	
C	<b>Bank Transaction Code</b> +BkTxCd ++Domn +++Cd ++Fmly +++Cd +++SubFmlyCd	Dieses Element gibt Auskunft über die Art der Buchung.	
C	<b>NtryDtIs</b> +AddtNtryInf	PostFinance liefert hier immer den Buchungstext.	
	<b>Message ID</b> Refs ++Msgld	Message Identification (A-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (z. B. aus pain.001). Dieser Wert wird nur geliefert, wenn ein entsprechender Auftrag vorhanden ist.	
D	<b>Account Servicer Reference</b> Refs ++AcctSvcrRef	Eindeutige Transaktions-ID, welche durch PostFinance vergeben wird.	
D	<b>Payment Information Identification</b> Refs ++PmtInflD	Payment Information Identification (B-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (z. B. aus pain.001). Dieser Wert wird nur geliefert, wenn ein entsprechender Auftrag vorhanden ist.	
D	<b>Instruction Identification</b> Refs ++InstrID	Instruction Identification (C-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (z. B. aus pain.001). Dieser Wert wird nur geliefert, wenn ein entsprechender Auftrag vorhanden ist.	
D	<b>End To End Identification</b> Refs ++EndToEndId	End To End Identification (C-Level) aus der ursprünglichen Auftrags-Meldung (z. B. aus pain.001). Dieser Wert wird nur geliefert, wenn ein entsprechender Auftrag vorhanden ist. Bei ASR ist kein Wert vorhanden.	
D	<b>Unique End To End Transaction Reference</b> Refs ++UETR	Eindeutige End To End Transaktionsreferenz. Wird immer durch PostFinance vergeben; auch wenn im pain.001 eine UETR mitgeliefert wird. UETR aus dem Interbanken ZV werden 1:1 übernommen.	
D	<b>Amount</b> Amt	Betrag der Buchung, er entspricht dem Betrag im C-Level.	
D	<b>Currency</b>	Währung der Buchung, er entspricht der Währung im C-Level.	
D	<b>Credit Debit Indicator</b> CdtDbtInd	Fixwert CRDT	Fixwert DBIT
		Die restlichen D-Level Attribute werden nicht geliefert.	

# 4 SWIFT MT-Files

## 4.1 Unterstützter SWIFT-Standard

PostFinance unterstützt die von SWIFT aktuelle und die zuletzt gültige Version der publizierten Service Description und Standard Anforderungen für MT-Meldungen.

Die SWIFT Anforderungen stehen unter **swift.com** als Download zur Verfügung. In den Standard Anforderungen für MT-Meldungen **swift.com** gibt es obligatorische und optionale Felder (engl. Mandatory/Optional). Die optionalen Felder (engl. Tag) können von den jeweiligen Finanzinstituten unterschiedlich verwendet werden.

Die folgenden Tabellen geben Auskunft darüber, wie einige dieser Felder bei PostFinance verwendet bzw. behandelt werden. Zudem werden auch Präzisierungen bei bestimmten Schlüsselfeldern für eine reibungslose Verarbeitung von MT-Meldungen angegeben.

## 4.2 Zeichensatz

Es wird der Zeichensatz gemäss Standard Anforderungen für MT-Meldungen angewendet.

## 4.3 MT940 Customer Statement Message

Status <sup>1</sup>	Field	Field Name	Content/Options	Bemerkungen
M	20	Transaction Reference Number	16x	Eindeutig identifizierbare Laufnummer.
O	21	Related Reference	16x	Wird von der PostFinance AG nicht verwendet.
M	25	Account Identification	35x	Es wird immer die IBAN-Nummer ausgeliefert.
M	28C	Statement Number/ Sequence Number	5n/5n]	Wert >1 wird bei Sequence Number nur dann verwendet, wenn der Kontoauszug auf mehrere Meldungen verteilt wird.
M	60a	Opening Balance	F or M	Option M wird nur verwendet, wenn der Kontoauszug auf mehrere Meldungen verteilt wird. F bei erster Meldung, M für folgende Meldungen.
O	61	Statement Line	6!n[4!n]2a[1!a]15d1! a3!c16x[/16x][34x]	Subfeld 1: Valutadatum Subfeld 2: Buchungsdatum Subfeld 6: Es wird der Code FMSC geliefert. Der Buchungscode ist – falls gewünscht – im Feld 86 enthalten. Subfeld 7: Referenz für Empfänger bis 16 Stellen (abhängig vom Auftragseingang) Subfeld 8: Buchungs-ID Subfeld 9: Bild-ID
O	86	Information to Account Owner	6*65x	Buchungstext für den Kontoinhaber. Falls mit Buchungscode, beginnt das Feld wie folgt: Code?61. Der Buchungscode besteht immer aus 4 Ziffern.
M	62a	Closing Balance (Booked Funds)	F or M	Option M wird nur verwendet, wenn der Kontoauszug auf mehrere Meldungen verteilt wird. F bei letzter Meldung, M für vorangehende Meldungen.
O	64	Closing Available Balance (Available Funds)	1!a6!n3!a15d	
O	65	Forward Available Balance	1!a6!n3!a15d	

<sup>1</sup>M = Mandatory (obligatorisch), O = Optional (fakultativ)

#### 4.4 MT942 Statement Message

Status <sup>1</sup>	Field	Field Name	Content/Options	Bemerkungen
M	20	Transaction Reference Number	16x	Eindeutig identifizierbare Laufnummer.
O	21	Related Reference	16x	Wird von der PostFinance AG nicht verwendet.
M	25	Account Identification	35x	Es wird immer die IBAN-Nummer ausgeliefert.
M	28C	Statement Number / Sequence Number	5n[/5n]	Wert >1 wird bei Sequence Number nur dann verwendet, wenn der Kontoauszug auf mehrere Meldungen verteilt wird.
M	34F	Floor Limit Indicator	3!a[1!a]15d	Wird von der PostFinance AG nicht verwendet bzw. immer mit dem Wert 0 geliefert.
O	34F	Floor Limit Indicator	3!a[1!a]15d	Wird von der PostFinance AG nicht verwendet bzw. immer mit dem Wert 0 geliefert.
M	13D	Date/Time Indication	6!n4!n1!x4!n	Datum und Zeit der Meldungserstellung
O	61	Statement Line	6!n[4!n]2a[1!a]15d1! a3!c16x[/16x][34x]	Subfeld 1: Valutadatum Subfeld 2: Buchungssatum Subfeld 6: Es wird der Code FMSC geliefert. Der Buchungscode ist – falls gewünscht – im Feld 86 enthalten. Subfeld 7: Referenz für Empfänger bis 16 Stellen (abhängig vom Auftragseingang) Subfeld 8: Buchungs-ID Subfeld 9: Bild-ID
O	86	Information to Account Owner	6*65x	Buchungstext für den Kontoinhaber. Falls mit Buchungscode, beginnt das Feld wie folgt: Code?61. Der Buchungscode besteht immer aus 4 Ziffern.
O	90D	Number and Sum of Entries	5n3!a15d	Anzahl und Summe der Lastschriften. Das Feld wird nur geliefert, wenn in der Meldung Lastschriften enthalten sind.
O	90C	Number and Sum of Entries	5n3!a15d	Anzahl und Summe der Gutschriften. Das Feld wird nur geliefert, wenn in der Meldung Gutschriften enthalten sind.

<sup>1</sup>M = Mandatory (obligatorisch), O = Optional (fakultativ)

#### 4.5 MT950 Statement Message (für Banken)

Status <sup>1</sup>	Field	Field Name	Content/Options	Bemerkungen
M	20	Transaction Reference Number	16x	Eindeutig identifizierbare Laufnummer.
M	25	Account Identification	35x	Es wird immer die IBAN-Nummer ausgeliefert.
M	28C	Statement Number/ Sequence Number	5n[/5n]	Wert >1 wird bei Sequence Number nur dann verwendet, wenn der Kontoauszug auf mehrere Meldungen verteilt wird.
M	60a	Opening Balance	F or M	Option M wird nur verwendet, wenn der Kontoauszug auf mehrere Meldungen verteilt wird. F bei erster Meldung, M für folgende Meldungen.
O	61	Statement Line	6!n[4!n]2a[1!a]15d1! a3!c16x[/16x][34x]	Subfeld 1: Valutadatum Subfeld 2: Buchungssatum Subfeld 6: Es wird der Code FMSC geliefert. Der Buchungscode ist – falls gewünscht – im Feld 86 enthalten. Subfeld 8: Buchungs-ID
M	62a	Closing Balance (Booked Funds)	F or M	Option M wird nur verwendet, wenn der Kontoauszug auf mehrere Meldungen verteilt wird. F bei letzter Meldung, M für vorangehende Meldungen.
O	64	Closing Available Balance (Available Funds)	1!a6!n3!a15d	

<sup>1</sup>M = Mandatory (obligatorisch), O = Optional (fakultativ)

#### 4.6 MT900 Statement Message (Lastschriften, für Banken)

Status <sup>1</sup>	Field	Field Name	Content/Options	Bemerkungen
M	20	Transaction Reference Number	16x	Eindeutig identifizierbare Laufnummer.
M	21	Related Reference	16x	Referenz aus der ursprünglichen SWIFT-Buchung.
M	25	Account Identification	35x	Es wird immer die IBAN-Nummer ausgeliefert.
M	32A	Value Date, Currency Code, Amount	6!n3!a15d	
O	52a	Ordering Institution	A or D	
O	72	Sender to Receiver Information	6*35x	

<sup>1</sup>M = Mandatory (obligatorisch), O = Optional (fakultativ)

#### 4.7 MT910 Statement Message (Gutschriften, für Banken)

Status <sup>1</sup>	Field	Field Name	Content/Options	Bemerkungen
M	20	Transaction Reference Number	16x	Eindeutig identifizierbare Laufnummer.
M	21	Related Reference	16x	Referenz aus der ursprünglichen SWIFT-Buchung.
M	25	Account Identification	35x	Es wird immer die IBAN-Nummer ausgeliefert.
M	32A	Value Date, Currency Code, Amount	6!n3!a15d	
O	50a	Ordering Customer	A, F or K	
O	52a	Ordering Institution	A or D	
O	56a	Intermediary	A or D	
O	72	Sender to Receiver Information	6*35x	

<sup>1</sup>M = Mandatory (obligatorisch), O = Optional (fakultativ)